

Samstag Nacht werden die Uhren um eine Stunde zurückgestellt!

Kostenlose Wochenzeitung für Hildburghausen Stadt und Land

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0 | Fax: 0 36 85 / 79 36-20 | info@suedthueringer-rundschau.de | www.rundschau.info

Hildburghausen, 27. Oktober 2021

Nr. 43 / Jahrgang 31/2021

(Ramin Peymani). Wie hat es so weit kommen können? Was ist nur in uns gefahren? Wie konnten wir sie derart mächtig werden lassen, die skrupellosen Gesundheitskrieger, die in ihrer Unbarmherzigkeit einzig unsere totale Unterwerfung dulden?

Wir haben ihnen erlaubt, neue Regeln festzuschreiben, an deren Aufstellung wir nicht einmal beteiligt wurden. Wir haben zugesehen, wie sie immer mehr Fußvolk rekrutierten, um mit ihren Armeen völligen Besitz von uns zu erlangen, uns wegzusperren und uns vom alltäglichen Leben fernzuhalten. Auf Schritt und Tritt verfolgen sie uns, jederzeit bereit, uns aus dem Verkehr zu ziehen, wenn wir nicht nach ihren immer neuen Regeln spielen, mit denen sie alles zerstören, was zivilisierte Gesellschaften ausmacht. Schier sektengleich in ihrem Gebaren, haben sie die Errungenschaften von Generationen einer kulthaften Heilslehre geopfert. Sie brandmarken jene als Barbaren, die Mäßigung fordern, während sie ihr eigenes menschenverachtendes Treiben mit erzreligiösem Eifer zum Akt der Nächstenliebe erklären. Wieso haben wir uns ihnen nicht entschlossener in den Weg gestellt, als sie noch unsicher waren, als sie ihre Festungen erst errichten und ihre Organisationsstrukturen festigen mussten? Wir glaubten wohl, das Bollwerk unserer Verfassung würde ihnen standhalten, wir lebten in der trügerischen Hoffnung, die über Jahrhunderte gewachsene Rechtsordnung könnte ihnen Einhalt gebieten. Wir waren auf so viel Böses nicht vorbereitet. Dabei war ihr Treiben so durchschaubar, so vorhersehbar ihr Plan. Nichts Gutes wollten sie, niemals waren ihre Absichten edel. Wer den Götzen nicht huldigt, die sie anbeten, darf keine Gnade erwarten. Sie verschonen nicht einmal jene, die sie bis gestern noch zu den Ihren zählten.

Gemeinsam mit Leon Goretzka hatte Joshua Kim-

Gefallener Engel: Joshua Kimmich und der Zorn der Hohepriester

Grundgesetz: „Die Freiheit der Person ist unverletzlich.“



Foto: unsplash

mich im Jahr 2020 „WeKick-Corona“ ins Leben gerufen, um den Schwächsten der Gesellschaft zu helfen

Nun hat es einen erwischt, der bisher als Aushängeschild der selbsterklärten Kämpfer für das Gute galt. Joshua Kimmich muss man nicht lange bitten, seine enorme Popularität als einer der weltbesten Fußballer für Umweltinitiativen, Klimaschutzprojekte oder Anti-Hass-Kampagnen einzusetzen. Er war es auch, der gemeinsam mit Profifußballkollege Leon Goretzka im März 2020 „WeKickCorona“ ins Leben rief, um die Folgen für die Schwächsten mildern zu helfen. Man kann durchaus den Hut vor so viel Engage-

ment ziehen. Mehr als sechs Millionen Euro an Spenden zugunsten karitativer und sozialer Einrichtungen sind bislang zusammengekommen. Vor kurzem übergab man der Covax-Initiative eine halbe Million Euro für deren Impfkampagne in den Schwellen- und Entwicklungsländern. Ein Corona-Leugner ist Kimmich ebenso wenig wie ein Impfgegner. Und doch ist der untadelige Sportsmann bei den Hohepriestern des Gesundheitskults in Ungnade gefallen. Der Nationalspieler hatte es gewagt, öffentlich zu erklären, dass er vor einer Corona-Impfung lieber noch das Ergebnis von Langzeitstudien abwarten wolle. Sachlich und unaufgeregt hatte da ein kerngesunder Mittzwanziger seine Ablehnung gegen eine Verabreichung kundgetan, die ihn vor etwas schützen soll, das ihm mit der statistischen Wahrscheinlichkeit, mit der ein in die Mitte des leeren Tores geschossener Ball im Netz zappelt, nicht viel wird anhaben können. In normalen Zeiten, also vor der Macht-

übernahme der Impftotalitären, wäre dies nicht weiter beachtet worden. Nie hatten Journalisten oder Politiker sich dafür interessiert, wer aus dem Profisport sich wohl gegen Grippe impfen ließe. Nicht einmal nach der Masernimpfung derer Kinder hatten sie sich erkundigt, obwohl doch seit März 2020 eine entsprechende Pflicht gilt.

Warum soll sich ein topfitter Spitzenathlet ohne Not ein Mittel injizieren lassen, von dem noch nicht recht erforscht ist, was es im Körper auslöst?

Mit Corona ist alles anders. Mit der Bereitstellung von mRNA-Seren sowieso. Zunehmend aggressiver wird der Lärm der unablässig heulenden Propagandasirenen. Nicht für möglich gehaltene Rückgriffe auf die dunkelsten Zeiten des vergangenen Jahrhunderts lassen die Schergen von damals beinahe sprichwörtlich wiederaufstehen. Noch steht die Demokratie manchem totalitären Ansinnen im Weg, zuweilen auch der Rechtsstaat. Doch wie lange noch? Joshua Kimmich

hat den Verfechtern einer sich immer mehr der Vernunft entziehenden Corona-Politik die Masken heruntergezogen. Warum soll sich ein topfitter Spitzenathlet ohne Not ein Mittel injizieren lassen, von dem noch nicht recht erforscht ist, was es im Körper auslöst? Rechtfertigt der vermeintliche Schutz Dritter, sich selbst dem Risiko einer unnötigen „Schutzimpfung“ auszusetzen? Wie viel eigene Gesundheit muss ich für andere aufs Spiel setzen? Die vielen dokumentierten Fälle derer, die nach der Verabreichung der Seren ernste Probleme bekommen haben, sollten Grund genug sein, sich die Sache gut überlegen zu dürfen. Kimmich wird nun mit seiner Vorbildfunktion er-

presst. Doch für wen soll er eigentlich Vorbild sein? Für den schwer Übergewichtigen, der in der Vergangenheit anscheinend sowieso nicht viel auf die eigene Gesundheit gegeben hat? Für die Hochbetagte, die einsam im Heim verkümmert? Für den Zwölfjährigen, für den Fußball alles ist, der einen Corona-Infekt aber nicht einmal als Schnupfen spürt? Nein. Prominente wie Kimmich sollen Ideologien Geltung verschaffen und die Massen zur Folgsamkeit bewegen. Totalitäre Herrschaften funktionieren nur so. Wir Deutsche sollten dies am besten wissen.

Zum Autor: Ramin Peymani ist ein deutscher Buchautor und Publizist iranischer Abstammung.



JETZT KOSTENLOS TESTEN!

SO KLEIN IST DER SCHRITT ZU BESSEREM HÖREN!

Erleben Sie, wie dieses Mini-Hörsystem Ihre Lebensqualität verbessert.

JETZT TERMIN VEREINBAREN:

98646 HILDBURGHAUSEN 98553 SCHLEUSINGEN
Untere Marktstraße 15 Kirchstraße 16B
T: 03685 / 7819966 T: 036841 / 43827

Online: <https://www.hoergeraete-moeckel.de/termin>

HÖRGERÄTE MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik

Das Landratsamt Hildburghausen informiert:

Teststelle umgezogen

Dauerhafter Standort in der Bahnhofstraße 20 in Hildburghausen eingerichtet

Hildburghausen/Landkreis. Mit sinkenden Temperaturen und ungemütlicher Witterung hat das Landratsamt Hildburghausen sein Testzentrum an einem neuen Standort winterfest gemacht.

Bislang war das Testzentrum mit einem Zelt an der Berufsschule Hildburghausen untergebracht. Nun zog der Betreiber samt Station in ein festes Gebäude in der Bahnhofstraße 20 in Hildburghausen. Dort stehen ausreichend

Lagermöglichkeiten für das Equipment der Teststation zur Verfügung.

Für die Bürgerinnen und Bürger hat die neue Teststelle den Vorteil, dass mit dem Auto vorgefahren werden kann und lediglich kurz für die Testung ausgestiegen werden muss.

Auch Testwillige, die zu Fuß das Testzentrum aufsuchen, können das Angebot selbstverständlich nutzen.

Der Umzug wurde am vergangenen Samstag, 23.10,

vollzogen. Ab diesem Zeitpunkt hat die Teststelle an der Berufsschule geschlossen. Eine Beschilderung an der Berufsschule wird Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass die Teststelle nun 750 Meter weitergezogen ist.

Die Öffnungszeiten stellen sich wie folgt dar:

- montags: 11 bis 19 Uhr
- dienstags: 11 bis 19 Uhr
- mittwochs: 11 bis 19 Uhr
- donnerstags: 11 bis 19 Uhr
- freitags: 11 bis 19 Uhr
- samstags: 10 bis 18 Uhr
- sonntags: 11 bis 18 Uhr.

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Der Spätherbst hat mir's angetan

Dr. Gerhard Gatzter

Hoch im Wipfel frohes Lachen, Farbenrausch im Angesicht. Hehrer Duft füllt ganz den Atem, süße Reife strebt ins Licht.

Silbern spint der Nebel Schwaden, webt der Wiese Träume ein. Ich genieß' die weite Stille, trage sie im Augenschein.

Ja, der Spätherbst zeigt jetzt Mode, trägt den schönsten Festtagsrock. Rot und gelb, auch grünes Linnen. Im Revers 'nen Rosenstock.

Mit den besten Empfehlungen

expert

HILDBURGHAUSEN

50€ CASHBACK ZURÜCK

... WEIL UNSERE KUNDEN AUCH UNSERE NACHBARN SIND

SIEMENS Waschmaschine WM14G492

Intelligent, langlebig und leise - iDrive Motor mit 10 Jahren Garantie

50€ ZURÜCK Cashback-Aktion nutzen Sie zahlen so nur **549€**

599€

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

In eigener Sache:

Die Freiheit der eigenen Meinung

sr. Liebe Leserinnen und Leser, wir sind mit der „Südthüringer Rundschau“ seit drei Jahrzehnten Ihr wöchentlicher Begleiter.

Das Informationsspektrum ist sehr vielfältig und reicht von Vereinsinformationen, Kirchennachrichten, Bürgerinformationen von Kommunen, Ämtern, Schulen, Institutionen, Sportveranstaltungen uvm. bis hin zu Veranstaltungen aller Art.

Ein besonderes Anliegen sind uns aber die Meinungen unserer Bürger - unzensuriert und ungekürzt werden Ihre Leserbriefe in der „Südthüringer Rundschau“ veröffentlicht und tragen somit zu einer größeren Meinungsvielfalt bei.

Diese unabhängige Berichterstattung ist auch deshalb möglich, da wir keinem der großen Medienverlage angehören.

Bedingt durch die Corona-Krise wurde und wird der Werbemarkt in unserer Region immer schwieriger.

Geschlossene und fehlende Einzelhändler, geschlossene Gastronomie, Theater, Kinos, Fitnessstudios, keine Konzerte, Festivitäten, abgesagte Kirmesveranstaltungen und Jubiläen hatten natürlich ihren Einfluss und wirken sich nach wie vor negativ auf das Betriebsergebnis aus.

Hinter jeder Ausgabe unserer Zeitung, hinter jedem Klick auf unsere Homepage steckt eine Dienstleistung mit einem nicht unerheblichen Zeit- und Materialaufwand.

Damit Sie auch weiterhin die „Südthüringer Rundschau“ in Ihren Händen halten und auch auf www.rundschau.info die Artikel lesen können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Ihre Spende hilft dabei, Sie auch weiterhin mit Informationen, Terminen, Leserbriefen und Lokalnachrichten zu versorgen, die nicht immer Regierungskonform sind.

Spendenkonto:

Kreissparkasse Hildburghausen
 IBAN: DE 06840540401110101011
 BIC: HELADEF1HIL
 Kennwort: Rundschau unterstützen

Ich möchte mich, auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bereits heute für Ihre Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ihr Alfred Emmert

Herzlich willkommen im Leben



Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ **KOSTENLOS** zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankommings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!

E-Mail-Kontakt: texte@suedthueringer-rundschau.de

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post an:

Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: buerer@suedthueringer-rundschau.de

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.

Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2021 veröffentlicht werden darf.

Name:

Geburtsdatum: Alter:

PLZ/Wohnort:

Datum, Unterschrift

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:



Persönlich. Fair. Sicher.

ITMS
gemeinnützige GmbH

- Mittwoch, 27. Oktober 2021, 16.30 bis 19 Uhr: Harras, Gaststätte „Grüner Baum“, Eislefelder Str. 2,

- Montag, 1. November 2021, 16.30 bis 20 Uhr: Römhild, AWO Seniorenzentrum, Heurichstr. 38,

- Dienstag, 2. November 2021, 16.30 bis 19.30 Uhr: Eishausen, Sportheim des SV- Empor 90, Eishäuser Hauptstr. 83,

- Mittwoch, 3. November 2021, 16 bis 19 Uhr: Sachsenbrunn, Falkeheim SV Falke e.V., Sophienauer Str. 12 A,

- Donnerstag, 4. November 2021, 16.30 bis 20 Uhr: Westhausen, Gaststätte „Zur schwarzen Rose“, Hauptstr. 105,

Hinweise: Mund-Nasen-Schutz-Pflicht – auch während der Blutspende! Eine Blutspende nach Corona-Schutzimpfung ist bereits am nächsten Tag wieder möglich.

Vielen Dank an all unsere Spender für die zahlreiche Unterstützung während unserer Blutspendetermine!

Die Rechtsanwaltskanzlei Benecke & Knoth informiert

BENECKE & KNOTH

RECHTSANWÄLTE

Das war doch schon immer so oder etwa nicht?

Herr H. aus S. fragt: Ich gehe jetzt schon seit meiner Kindheit, d. h. mehr als 50 Jahren, auf einem über das Grundstück meines Nachbarn führenden Fußwegs zu einem angrenzenden Fluss und von dort über eine Brücke zu meinem Wiesengrundstück. Das Nachbargrundstück wurde zwischenzeitlich verkauft. Der neue Eigentümer hat auf seinem Grundstück einen Zaun errichtet und verweigert mir die Benutzung des Weges. Ist er hierzu berechtigt, oder habe ich nicht ein diesbezügliches Wohnheitsrecht?

Aber „Das haben wir schon immer gemacht“ umschreibt umgangssprachlich ein sogenanntes Wohnheitsrecht. Hierunter versteht man ein ungeschriebenes Recht, das allein dadurch entsteht, dass es von der Allgemeinheit anerkannt und durch stete Ausübung praktiziert wird. Insofern ist es auch nichts Ungewöhnliches; vielmehr ist dem Menschen eigen, ihm vertraute Pfade zu nutzen. Wohnheitsrecht stammt aus einer Zeit, als es noch kaum geschriebene Gesetze gab. Seit Inkrafttreten des BGB am 01.01.1990 kann man sich allerdings dann noch auf Wohnheitsrecht berufen, wenn es keine andere Rechtsquelle gibt. Ein Wohnheitsrecht entfällt dementsprechend dann, wenn ihm entgegenstehendes Recht in Kraft tritt. Dies ist beispielsweise beim Wegerecht der Fall. Bei diesem können sich Grundstückseigentümer heute nicht mehr auf ein Wohnheitsrecht berufen. Ein „Das war doch aber schon immer so.“ gibt es insoweit nicht mehr. Mit Urteil vom 24.01.2020 hat der Bundesgerichtshof entschieden, dass außerhalb des Grundbuchs ein Wegerecht nur aufgrund einer Vereinbarung oder Gesetz bestehen

kann. Auch wenn eine langjährige tatsächliche Übung des Grundstücksnachbarn besteht, gibt es selbst nach jahrzehntelanger Übung kein Wegerecht aufgrund Wohnheitsrechts.

Unter Berücksichtigung dieses Urteils lässt sich die obenstehende Frage zunächst dahingehend beantworten, dass ein Wegerecht aufgrund der dauernden und ständigen Übung im Sinne eines Wohnheitsrechts nicht besteht.

Sollte allerdings zum Wiesengrundstück keine andere Zuwegung als über das Nachbargrundstück und die sich hieran anschließende Brücke bestehen, könnte ein Notwegerecht gem. § 917 Abs. 1 BGB in Betracht kommen.

All unseren Lesern wünschen wir, dass sie mit ihren Nachbarn in Einklang leben und sich lieber hin und wieder ein kühles oder bei den Jahreszeiten warmes Getränk teilen als einen Gerichtssaal.

Rechtsanwalt Marko Knoth



Kanzlei Benecke & Knoth
 Eislefelder Straße 16
 98646 Hildburghausen
 Tel. 03685/79070
 Fax. 03685/790734
www.rechtsanwalt-hildburghausen.de

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns

Südthüringer Rundschau .info
 Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0
 Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20

1	9	5	6	3	4	7	8	2
7	2	6	1	5	8	3	9	4
4	3	8	7	9	2	6	1	5
5	1	2	9	4	6	8	3	7
3	8	4	5	7	1	9	2	6
9	6	7	8	2	3	5	4	1
6	5	1	2	8	9	4	7	3
2	4	9	3	6	7	1	5	8
8	7	3	4	1	5	2	6	9

	5	3						
2		5			9	7		
					5	6		
3		6	5	1			9	
7		2	9	3			8	
5	8							
	6	9			4		2	
					5	3		

Sudoku Lösung aus der 42. KW

Notdienste - Service

Landkreis Hildburghausen

vom 27. Oktober bis 03. November 2021

Ärzte-Notdienst

Rettungsleitstelle

- bei lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen
 Tel.: 0 36 82 / 4 00 70,
 - dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter
 Tel.: 116 117 oder 112

Polizei 110

Polizeiinspektion Hildburghausen
 0 36 85 / 77 80
 Polizeiinspektion Suhl
 0 36 81 / 3 20 00 oder
 36 91 96

Region Hildburghausen/Schleusingen Eisfeld

Für Notfallbehandlungen - Hildburghausen, Schleusinger Str. 21
Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus
 Sprechzeiten: Mi./Fr.: 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa./So./Feiertag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Feuerwehr 112

Bereitschaftsdienst

Krankenhäuser

Henneberg Klinik Hildburghausen: 03685 / 77 30
 Klinikum Suhl: 03681/35-9
 Krankenhaus Meiningen: 0 36 93 / 9 00

Wohnungsgesellschaft

Tel.: 01 71 / 6 57 65 96

Apothekennotdienste

- Mi., 27.10.2021 - Theresen-Apotheke Hildburghausen
- Do., 28.10.2021 - Marktapotheke Themar
- Linden-Apotheke Auengrund
- Fr., 29.10.2021 - Spangenberg-Apotheke im Mega-Center Schleusingen
- Auenapotheke Eisfeld
- Sa., 30.10.2021 - Apotheke am Markt Hildburghausen
- Wald-Apotheke Masserberg/OT Hebach
- So., 31.10.2021 - Kloster-Apotheke Schleusingen
- Apotheke am Straufhain Streufdorf
- Mo. 01.11.2021 - Mohren-Apotheke Römhild
- Markt-Apotheke Eisfeld
- Di., 02.11.2021 - Schloßpark-Apotheke Hildburghausen
- Mi., 03.11.2021 - Adler-Apotheke Schleusingen
- Linden-Apotheke Bad Colberg-Heldburg

Wasser- und Abwasser-verband

Bereitschaftsdienst bei Störungen und Havariefällen:

Telefonische Erreichbarkeit 24 h von Montag bis Sonntag 0 36 85 / 79 47-0

und auf der Homepage www.wawh.de

Strom

Thüringer Energie AG: Störungs-Nummern
 Strom: 03 61 / 73 90 73 90
 Erdgas: 08 00 / 6 86 11 66

Gas

0 36 85 / 7 77 37 55;
 08 00 / 6 86 11 66

Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr!

Radwanderer sind im Oberpfälzer Wald willkommen



Wald und Wasser sind prägende Elemente des Oberpfälzer Waldes.

Foto: djd-k/Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald/Thomas Kujat

(djd-k). Stille Wälder, bizarre Felsen und glitzernde Wasserwelten prägen den Oberpfälzer Wald. Durch diese ursprüngliche Landschaft führt eine 500 Kilometer lange Radrunde, die Raum für individuelle Entdeckungen lässt: die „Oberpfälzer Radl-Welt“. Sie kann in ihrer gesamten Länge in Form einer Acht als 8-Tages-Tour befahren werden. Oder man wählt eine von sechs kürzeren Erlebniswelten. Ein hilfreiches Tool für die Planung ist das Radl-Navi unter www.oberpfaelzerwald.de/radl-navi, das auch über die Sehenswürdigkeiten entlang des Weges informiert. Für ungetrübten Radlspaß sorgen 114 zertifizierte radlerfreundliche Übernachtungs- und Gastronomiebetriebe. Als Radfahrer ist man hier König und genießt die familiäre Atmosphäre sowie die regionalen Schmankerl wie heimischen Fisch und Zoiglbiere.

Erlesenes Südküringer Rundschau

Genuss // Geschenke // Lieblingsstücke

Weihnachtsgeschenke und Präsente liebevoll verpackt

Ob für Kunden, Geschäftspartner, Freunde und Bekannte, in unserem Fachgeschäft „Erlesenes“ - mit außergewöhnlichen Köstlichkeiten - finden Sie anspruchsvolle Präsente, die individuell nach Ihren Wünschen gestaltet und liebevoll verpackt werden.

Setzen Sie sich mit uns unter 03685/7936-0 oder per E-Mail info@suedthueringer-rundschau.de in Verbindung, damit wir für Sie die Geschenke kommissionieren können.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr

Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen, Tel.: 0 36 85 / 79 36 0

Verabschiedung der Fördervereinsvorsitzenden



Auf dem Foto v. l.: Irmhild Hartmann, Angelika Bock und Alexandra Zickler. Foto: Verein

Hildburghausen. Als die damalige Rektorin der Staatlichen Regelschule „Dr. Carl Ludwig Nonne“ Hildburghausen, Irmhild Hartmann, im Februar 2011 ihren wohlverdienten Ruhestand antrat, hielt sie es mit dem Schweizer Publizisten und Aphoristiker Ernst Reinhardt (*1932): „Pensionierungsschokk: Die größte Herausforderung ist, nicht mehr herausgefordert zu werden.“ (<https://www.aphorismen.de/zitat/137788>)

Neben all den persönlichen und privaten Dingen, für die jetzt endlich Zeit war, vergaß sie auch nicht, unserer Schule und vor allem den SchülerInnen auf andere Art als bisher die Treue zu halten: Als engagiertes Mitglied des Fördervereins. Natürlich war sie bereits im Jahr 2000 Initiatorin und Gründungsmitglied des Fördervereins und hat viele der bis heute bewährten Projekte, z. B. die Prämierung der besten SchülerInnen zu den Zeugnisausgaben, die finanzielle Unterstützung der jährlichen Chorlager oder die beliebte Bratwurst am Wandertag, mit ins Leben gerufen. Auch einmalige Projekte, wie z.B. der „Black & White“-Tag, sind bis heute in guter Erinnerung. Übrigens hatte der Förderverein damals 17 Gründungsmitglieder, von denen heute noch neun aktiv sind, insgesamt engagieren sich gegenwärtig sogar 122 Eltern, LehrerInnen und UnterstützerInnen.

Jetzt, als „Pensionärin“, ließ Frau Hartmann ihren Einsatz für ihre nun ehemalige Schule nicht ruhen, sondern legte bald noch eins drauf: Im Jahr 2012 übernahm sie sogar den Vorsitz des Vereins und sorgte dafür, dass vieles möglich wurde, was eine Schule ohne Förderverein nicht stemmen könnte. Erwähnt seien hier z. B. die Weihnachtsgeschenke für die Schüler im Jahr 2020 (ein USB-Stick, um das Homeschooling zu erleichtern) oder die Anschaffung des Was-

erspenders im Schulhaus, der erst vor wenigen Wochen offiziell übergeben wurde. Die neuen Fünftklässler erhalten jedes Jahr ein T-Shirt mit unserem Schullo- go als Präsent, auch die Theater-AG und die „Nonne-Dancers“ konnten sich schon über individuell bedruckte T-Shirts freuen. In diesem Schuljahr soll es ebenfalls ein Weihnachtsgeschenk geben, wir sind gespannt...

Aber irgendwann ist es an der Zeit, den Staffelstab weiterzugeben. So wurde Frau Hartmann auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung als Vorstandsvorsitzende „entlassen“. Sie erhielt als Dankeschön und Anerkennung ihres langjährigen Engagements ein Abschiedspräsent sowie die ebenfalls vom Förderverein gestiftete „Nonne-Medaille“. In ihren Dankesworten versprach Irmhild Hartmann natürlich, dem Förderverein auch weiterhin die Treue zu halten und wünschte dem neuen Vorstand, der aus Tanja Brehm, Angelika Bock, Alexandra Zickler und Heike Dreischarf-Holz besteht, viel Erfolg. Bestimmt kann der Vorstand sich auch in den nächsten Jahren Rat bei der ehemaligen Vorstandsvorsitzenden holen, um weiterhin aktiv und erfolgreich das Lernen und Lehren an unserer Schule zu unterstützen.

Obwohl Frau Hartmann nun ihre Funktion abgegeben hat, wird sie es ganz bestimmt weiter mit Ernst Reinhardt halten: „Der Ruhestand bedeutet kein Stehenbleiben, sondern ein ruhiges Weitergehen.“ (<https://www.aphorismen.de/zitat/167494>) Dafür wünschen wir ihr alles erdenklich Gute, vor allem natürlich beste Gesundheit.

Die Schulleitung, das Kollegium und der neue Vorstand des Fördervereins der Staatlichen Regelschule „Dr. Carl Ludwig Nonne“ Hildburghausen

Besucherstopp für das REGIOMED Klinikum Hildburghausen

Hildburghausen. Seit 22. Oktober 2021 gilt aufgrund des steigenden Inzidenzwertes ein Besuchsverbot für das REGIOMED Klinikum Hildburghausen.

Dieser Besucherstopp gilt ausdrücklich nicht für die Besucher sterbender oder verstorbener Patienten. In bestimmten Fällen gelten auch Ausnahmeregelungen, allerdings nur nach ärztlicher Abstimmung.

Der Besucherstopp gilt bis auf Widerruf. Bitte informieren Sie sich vorab telefonisch über die tages-aktuellen Regelungen.



informiert:

Hildburghausen. Der nächste Sprechtag des Seniorenbeirates Hildburghausen findet am Donnerstag, dem 28. Oktober 2021, in der Zeit von 10 bis 11 Uhr in der ehemaligen Touristinformatio- n im alten Rathaus statt.

Ulrich Teichmann stellv. Vorsitzender Seniorenbeirat Hildburghausen

SdS laden ein

Hildburghausen. Alle Seniorinnen und Senioren der Siedlung und der Stadt Hildburghausen werden zur nächsten Veranstaltung am Donnerstag, dem 4. November 2021, um 14 Uhr in die Gaststätte „Erdbeere“ eingeladen.

Gäste an diesem Nachmittag sind Herr Gerd und Frau Wagenschwanz von der Polizeiinspektion Hildburghausen. Sie informieren über zur Zeit aktuelle kriminelle Gefahren.

„Erste Hilfe“-Kurs

Hildburghausen. Der nächsten „Erste Hilfe“-Kurs findet am Mittwoch, dem 3. November 2021, in der Malteser Dienststelle Hildburghausen, Thomas-Müntzer-Str.13, ab 9 Uhr statt. Die „3 G Regel“ bitte beachten!

Anmeldungen bitte über www.malteser-kurse.de oder unter Tel. 03685/79400.

Apfelfest

Bedheim. Zum Ende der Cafésaison findet ein Apfelfest des Lebensgartens rund um den Apfel mit Apfelkuchen, neuem Apfelsaft, Sortenverkostung, Rundgang durch die Streuobstwiesen, Kinderbelustigung und hoffentlich Herbstsonnenschein am Sonntag, dem 31. Oktober 2021 von 13 bis 18 Uhr auf Schloß Bedheim statt.

Mitgliederversammlung Hildburghäuser Linke

Hildburghausen. Die Hildburghäuser Linke trifft sich am Mittwoch, dem 3. November 2021, um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Goldbachaue“ zu ihrer Mitgliederversammlung.

Alle Mitglieder und Sympathisanten sind recht herzlich eingeladen.

Im Mittelpunkt steht die Auswertung der Bundestagswahlen.

Thomas Stäblein Vorsitzender der Basisorganisation Hildburghausen

BINKO-Info

Hildburghausen. Im Frauenkommunikationszentrum „BINKO“ finden am Donnerstag, dem 28. Oktober; Dienstag, dem 2. und Donnerstag, dem 4. November 2021 keine Veranstaltungen statt.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

„Erste-Hilfe-Kurs“ für Notfälle bei Kindern

Hildburghausen. Der nächste „Erste-Hilfe-Kurs für Notfälle bei Säuglingen und Kindern“ findet am Samstag, dem 6. November 2021, um 9 Uhr in der Dienststelle des Malteser Hilfsdienstes e.V. Hildburghausen, Thomas-Müntzer-Str. 13 statt.

Sie lernen Theorie und Praxis zu verbinden, frischen Ihr bereits vorhandenes Wissen wieder auf, lernen Neues und im Notfall einen klaren Kopf zu behalten.

Jeder Teilnehmer bekommt ein Begleitheft und auf Wunsch eine Teilnehmerbescheinigung.

Anmeldungen bitte unter Tel. 03685/79400 oder über www.malteser-kurse.de

Halloween-Party

Hildburghausen. Grusel, Grusel, Geisterschloss, vom Ober- bis zum Untergeschoss, Geister, wohin man nur blickt, sie wurden alle zu uns losgeschickt.

Sei auch Du dabei - Wenn der Kürbis leuchtet in der Nacht ist das Grauen an der Macht!

Wann: am Donnerstag, 28. Oktober 2021 um 15 Uhr (Um Voranmeldung wird gebeten)

Wo? TALISA e.V. IGN Hildburghausen Obere Marktstraße 33 Hildburghausen 03685/403778 Wir freuen uns auf viele gruselige Verkleidungen.

EDV Dienstleistungen

LEITHNER

Ihr professioneller Service-Partner

Computer Netzwerke Internet

Telefonanlagen Systembetreuung Vor-Ort-Service

www.leithner.de Tel: 036873 620881 info@leithner.de

Aufkauf von Eicheln

Hildburghausen/Landkreis. Die Stadt Hildburghausen kauft am Montag, dem 1. November 2021, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr am Wildgehege Nähe Futterscheune bei der Beobachtungskanzel „Heiligen Grund“ (Wolf Figur) Eicheln auf.

Für 1 kg gesammelter Eicheln (ohne Wurmlöcher, nicht vorgekeimt oder stark verschmutzt) wird 1,00 Euro gezahlt.

Vorgekeimte, beschädigte und mit Insekten befallene Eicheln werden grundsätzlich nicht angenommen.

Stadt Hildburghausen

Das Maß ist voll...

Stadtratsvorsitzender Bumann legt zum Jahresende Amt nieder

Hildburghausen. Das Maß ist irgendwann mal voll. Jetzt ist dieser Punkt erreicht. Es ist nicht die Arbeit, die mit der Tätigkeit des Stadtratsvorsitzenden verbunden ist, sondern die seit einiger Zeit zunehmenden Anfeindungen einiger weniger Stadträte. Gezielte Beleidigungen der übelsten Art kommen dazu. Mit Anstand hat das auch nichts zu tun, wenn man anderen ins Wort fällt. Diese Unanständigkeiten sorgen so zudem regelmäßig für ein vergiftetes Klima. Demokratie, in der nun einmal Mehrheiten entscheiden, scheinen hier ein Fremdwort zu sein. Darüber kann man auf Dauer nicht hinwegsehen.

Ich kann und will es jedenfalls nicht mehr. Der Ärger zehrt auch an meiner Gesundheit mit inzwischen deutlichen Auswirkungen.

Daher habe ich für mich entschieden, dass ich zum 31.12.2021 den Vorsitz des Stadtrates niederlege. Meine SPD-Fraktionsmitglieder und den Bürgermeister habe ich bereits informiert. Den Stadtrat habe ich auf der letzten Sitzung in Kenntnis gesetzt.

Ich bedanke mich bei allen Stadträten, die mich in meiner Arbeit unterstützt haben.

Ralf Bumann Stadtratsvorsitzender Hildburghausen

Gymnasium Georgianum aus Hildburghausen erhält eTwinning-Qualitätssiegel

Schüler überzeugen Jury mit Umwelt-, Digital- und Kunst-Projekten

Hildburghausen. Das Gymnasium Georgianum ist gleich für drei europäische Schulprojekte ausgezeichnet worden. Es erhielt für „LET'S PLANT A TREE!“, „Living in a digitalized world“ und „European Art 2.0“ von der Jury jeweils ein eTwinning-Qualitätssiegel 2021 für beispielhafte Internetprojekte. Damit verbunden sind hochwertige Sachpreise und Urkunden zur Anerkennung.

Im Projekt „LET'S PLANT A TREE!“ haben sich Schülerinnen und Schüler sowie Vorschulkinder der Altersklasse 3 bis 18 Jahre mit dem Thema „Naturschutz“ beschäftigt. Anlässlich des 50. Earth Day, der alljährlich weltweit am 22. April begangen wird, wollten sie auf die Gefährdung der Erde aufmerksam machen. Insgesamt 50 Schulen aus 23 europäischen Ländern planten, 50 Bäume zu pflanzen. Begleitet wurde das Projekt von zahlreichen Aktivitäten. Die Hildburghäuser Gymnasiasten sammelten spannende Daten und Fakten über Bäume und stellten ihre Mitstreiter mit Rätseln auf die Probe, recherchierten, wo die größten Baumriesen in ihrer Region stehen und legten eine Blättersammlung mit ihren Wünschen an. In ihrer umfangreichen Online-Dokumentation veröffentlichten sie eine Vielzahl wissenschaftlicher Informationen. Die geplante Pflanzaktion musste wegen der europaweiten Schulschließungen während der Corona-Pandemie auf das kommende Schuljahr verschoben werden. Als gemeinsame Sprache nutzten die Projektpartner Englisch.

Im Projekt „European Art 2.0“ haben sich Schülerinnen und Schüler der Altersklasse 11 bis 16 Jahre mit dem Thema „Digitaler Zugang zur Kunst“ beschäftigt. Sie wollten herausfinden, wie alte Meister und zeitgenössische Künstler mittels moderner Technik erschlossen werden können. Interaktive Anwendungen und 3D-Brillen vermitteln schon jetzt in vielen Museen und Kunstsammlungen multimediale Eindrücke der Werke. Diese Möglichkeiten recherchierten die Jugendlichen und kamen zum Ergebnis, dass Kunst und Digitalisierung sich fabelhaft ergänzen können. Das Projekt fand in Kooperation mit Schulen aus Griechenland, Polen und Kroatien statt. Als gemeinsame Sprache nutzten die Projektpartner Englisch.

„Die drei ambitionierten Projekte vermitteln einen lebendigen Eindruck davon, wie spannend Wissensvermittlung sein kann. Sie zeigen, wie Web-basierter Unterricht effektiv und motivierend eingesetzt werden kann und zu hervorragenden Ergebnissen führt,“ so das Urteil der Jury.

„Digitalisierung“ beschäftigt. Sie setzten sich kritisch mit dem technologischen Fortschritt auseinander und wägen dessen Chancen und Risiken ab. Wie könnte die Welt von morgen aussehen? Wird künstliche Intelligenz unser Leben bestimmen? Wie könnte sich die Lern- und Arbeitswelt verändern? Ihre Rechercheergebnisse, Ideen und Visionen veröffentlichten die Jugendlichen in einer reichhaltigen Online-Sammlung. Das Projekt fand in Kooperation mit Schulen aus Italien und Griechenland statt. Als gemeinsame Sprache nutzten die Projektpartner Englisch.

Über eTwinning eTwinning ist ein Angebot des europäischen Programms Erasmus+. Schulen und Vorschuleinrichtungen können mithilfe von eTwinning Partnerschaften über das Internet aufbauen und mit digitalen Medien gemeinsam lernen.

Mit dem eTwinning-Qualitätssiegel würdigt der Pädagogische Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz herausragende europäische Schulpartnerschaften, die sich durch eine ausgeprägte Zusammenarbeit zwischen den Partnerklassen, kreativen Medieneinsatz sowie pädagogisch innovative Unterrichtskonzepte auszeichnen.

Europaweit sind rund 220.000 Schulen und Kitas bei eTwinning angemeldet und nutzen die geschützte Plattform, um sich auszutauschen und gemeinsam zu lernen. Als Teil des Programms Erasmus+ der Europäischen Union wird eTwinning von der Europäischen Kommission und der Kultusministerkonferenz gefördert. Die Nationale Koordinierungsstelle für eTwinning beim PAD unterstützt die teilnehmenden deutschen Schulen durch Beratung, Fortbildung und Unterrichtsmaterialien.

Weitere Informationen zu den Projekten finden Sie unter:
 - <https://twinspace.etwinning.net/104241>
 - <https://twinspace.etwinning.net/121474>
 - <https://twinspace.etwinning.net/121505>
Zur Übersicht aller ausgezeichneten Schulen: <https://erasmusplus.schule/service/auszeichnungen>

Der letzte Holzschnitzer Häselrieths

Autor: Dr. Klaus Swieczkowski aus Hildburghausen



Paul Lörzing in seiner Werkstatt mit Skulpturen im Vordergrund. Foto: Jutta Schmidt /Wallrabs

Paul Lörzing, Sohn eines Landwirtes, wurde Tischler, und bildete sich ständig weiter. Er machte sich im Dorf und in der Region einen Namen als Holzbildhauer. Seine Werke sind heute in Haushalten des Stadtteil und in Kirchen des Eichsfelds zu sehen.

Paul Lörzing wurde 1903 in Häselrieth geboren, ist dort aufgewachsen und verstarb 1987. Der Landwirtssohn schloss in der Möbelfabrik Eckert unweit der Rückertstraße eine Tischlerlehre ab. Danach begab er sich wie damals üblich auf Wanderschaft, wobei er sich u. a. in Coburg, Gießen, Bremen und Hamburg aufhielt.

Von 1926 – 28 war er bei der ersten Erfurter Möbelmanufaktur „Ziegenhorn & Jucker“ als Holzbildhauergehilfe tätig. Die Firma war 1905 gegründet worden und verstand sich als „Kunstsalon und Ausstellungshaus für vornehme Wohnungseinrichtungen mit eigenem Fabrikbetrieb“. Dort wurden z. B. hochwertige Stilmöbel hergestellt, die heute als Kostbar-

keiten antiquarisch gehandelt werden. Es liegt klar auf der Hand, dass er hier seine handwerklichen Fähigkeiten verbessern konnte.

Zurückgekehrt arbeitete er in der „Holzwarenfabrik August Schultze“ in der Eisfelder Straße in Hildburghausen. Dort wurden Turn- und Gymnastikgeräte, Kinderhäuschen, Zimmerschaukeln, Gardinenhalter und Spielwaren, Sportartikel, Ruderboote, Holzhäuser, Spielsteine u. a. hergestellt. Was er da im Einzelnen tat, ist heute unbekannt. Seinen künstlerischen Interessen wird es kaum entsprochen haben.

Bis um 1942 zimmerte er dort gemeinsam mit Ewald Künzinger aus der Schnettensmühle Munitionskisten zusammen. Ob er danach noch in die Wehrmacht eingezogen wurde, ist nicht sicher bekannt.

In Häselrieth lebte er mit seiner Frau Martha und Sohn Günter auf dem elterlichen Hof am Dorfplatz in einem 2000 abgebrannten Fachwerkhäuser. Seinen Lebensunterhalt ver-

diente er sich als Holzbildhauer und LPG-Landwirt im Nebenerwerb.

Die Beschaffung von Schnitzholz gleich nach dem Kriegsende war nur über einen „Bezugschein“ möglich. Wenn es den nicht gab, „organisierte“ er sich seine Kastanien- oder Lindestämme unkonventionell. Wie die Protokolle der Sitzungen des Gemeinderates belegen, wurde er auch mal erwischt. Die Strafen gingen wegen Geringfügigkeit damals über eine Ermahnung hinaus. Wurde im Ort ein womöglich geeigneter Baum gefällt war es Usus, „Böckle“ einen Tipp zu geben. Für einen kleinen Obolus stockte damit seinen nicht unbeträchtlichen Vorrat in der Trockenscheune auf.

Eine seiner Skulpturen hatte in den 1960-ern die Diözese Köln bestellt. Dies erregte große Aufmerksamkeit im Dorf, denn sie wurde von einem „Westauto“ abgeholt. Daran erinnerte sich ein Nachbar zur 725-Jahrfeier Häselrieths 2012.

Zu Beginn der 1970er suchte die Kunstschlerei Josef Stützer aus Heiligenstadt der Auftragslage wegen Holzschnitzer. Er erfüllte an einem Probstück die hohen Qualitätskriterien und wurde gewissermaßen als freier Mitarbeiter in Häselrieth beschäftigt. In der Regel schickte ihm die Firma Zeichnungen, Muster und einen Rohling als Arbeitsgrundlage zu. Es waren zumeist sakrale Kunstgegenstände wie Jesusfiguren, Weihnachtsskripen und Kreuze. Seine Skulpturen besaßen eine ho-



Standard-Geschenk für Fußballer. Quelle: Autor



Paul Lörzing in seiner Werkstatt. Foto: Jutta Schmidt /Wallrabs

he Ausdruckskraft: „Du musst deine Gedanken reinschnitzen“ konnte sich Häselrieths Wagnermeister Peter Beyersdorf noch erinnern.

Lörzing war ein erfolgreiches Mitglied des „Turnvereins Häselrieth“ und gewann manchen Wettbewerb in Südhüringen im Mehrkampf, aber auch im Speer- und Schlagballweitwurf, was damals noch zum Turnen zählte. Sein größter Wettkampf mit 30.000 Teilnehmern war das 13. Deutsche Turnfest 1923 in München. Er war zusammen mit seinen „Turnbrüdern“ Gustav Kämpf und Paul und Arno Schmidt angereist und soll es nach Aussage von Grete Künzinger, der ältesten Einwohnerin des Stadtteiles, zu einem zweistelligen Platz gebracht haben. Das „Hildburghäuser Tageblatt“ berichtete damals, dass der Hildburghäuser Altersturner Reinhard Stegner als einziger Sieger zurückkehrte, wobei sich die Berichterstattung allerdings nur auf die ersten Plätze beschränkte.

Bei der Olympiade 1936 in Berlin saß er als Zuschauer im Stadion. Noch im vorgerückten Alter turnte er in der Hildburghäuser Halle. Bei Reparatur des Häselriether Kirchturmes 1954 machte er auf dem Baugerüst in 30 m Höhe einen Handstand, ohne Sicherung, versteht sich. Und bei einem „Fallschirmsprung“ per Regenschirm vom Laubengang des elterlichen Hauses landete er in seiner Mi-

ste. An einen Fußball trat er nie, hat aber nach eigener Aussage über 30 Jahre lang kein Spiel des örtlichen Vereines versäumt. Bei besonderen Anlässen wie etwa Hochzeiten bekam das Brautpaar einen seiner ge-

schnitzten Teller geschenkt, das Stück für 20.- Mark. Er bevorzugte als Motiv komischerweise „Sperrn ohne Ball“ oder Regelwidrigkeiten anderer Art. Wer heute weitere Arbeiten von ihm sucht: Der Stadtteil Häselrieth wäre eine gute Adresse.

Bürgermeister der Initiative Rodachtal als „Glücksfee“

Rodachtal. Wie jedes Jahr hatte der Arbeitskreis Historische Bausubstanz der Initiative Rodachtal im Programmheft zum „Tag des offenen Denkmals“ wieder ein kleines Preisrätsel eingebaut. Im Rahmen unserer Vorstandssitzung am 14. Oktober 2021 im Bürgerhaus in Ahorn zogen die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitgliedskommunen der Initiative Rodachtal unter den Einsendungen die glücklichen Gewinner.

Wer das Lösungswort „Schein & Sein“ aus den im Flyer gestellten Fragen zusammensetzen konnte, hatte die Chance auf einen Gewinn. Folgende Preise wurden verlost: Ein 5 Liter-Bierfass aus dem Kommunbrauhaus und 1 Gutscheine über 40 Euro für ein Essen im Restaurant Pörtlnerhof (Seßlach), 2 Eintrittskarten

für je eine Person ins Zweiländermuseum (Streuendorf), Geschenkgutscheine Höhe von 50 Euro (Untermerzbach), 3 Tageskarten für je 2 Personen in die Therme Natur (Bad Rodach), 1 Geschenkgutschein in Höhe von 50 Euro (Itzgrund), 1 Familienkarte für den Besuch des Gerätemuseums „Alte Schäferei“ und dazu Bücher über die Schäferei (Ahorn), 2 Teetassen „Veste Heldburg“ und 1 Familienkarte für das Deutsche Burgenmuseum (Heldburg), 2 Tassen und 1 Bierhumpen (Ummerstadt). Die Gewinner werden per Post informiert.

Die Initiative Rodachtal gratulierte den zwölf Glückspilzen und dankt den Gemeinden herzlich für die schönen Preise, die dem Arbeitskreis Historische Bausubstanz wieder zur Verfügung gestellt wurden.



Bürgermeister der Initiative Rodachtal als „Glücksfee“ bei der Ziehung der Gewinner des Preisrätsels zum „Tag des offenen Denkmals“: v.l.n.r.: Christine Bardin (Ummerstadt), Martin Finzel (Ahorn), Maximilian Neeb (Seßlach), Andreas Carl (Weitraamsdorf), Tobias Ehrlicher (Bad Rodach), Tino Kempf (Straufhain), Sven Gregor (Eisfeld) und Thilo Kummer (Hildburghausen). Foto: Initiative Rodachtal

Aus der Region – für die Region.

Unser Rezept der Woche:

Schweinefilet mit Ahornsirup-Senf-Glasur

Zutaten für 4 Personen:

50 g Honig
2 EL Senf, mittelscharf
1 TL fruchtiges Curry
2 EL Sojasauce
600 g Schweinefilets
8 Scheiben Frühstücksbacon
400 ml Portwein
1 EL Olivenöl
800 g Pastinaken
500 g Kartoffeln
300 ml heiße Milch
40 g Butter
Salz, Pfeffer
1 Prise Muskatnuss

Zubereitung:

1. Honig, Senf, Currypulver und Sojasauce miteinander vermischen. Das Filet darin über Nacht marinieren.

2. Am Folgetag das Fleisch aus der Marinade nehmen, etwas abtropfen lassen und mit den Baconstreifen umwickeln. Die Marinade bei Seite stellen. In einer Pfanne ohne Öl bei mittlerer Hitze von allen Seiten anbraten. Anschließend in einen Bräter legen und im vorgeheizten Backofen



Schweinefilet mit Ahornsirup-Senf-Glasur.

Foto: Netto

bei 160°C Umluft ca. 25 Minuten garen.

3. Den entstandenen Bratensaft in der Pfanne mit Portwein ablöschen, die restliche Marinade hinzugeben und etwas einkochen lassen.

4. Währenddessen die Pastinaken und die Kartoffeln schälen. Von den dickeren Enden der Pastinaken einige Chips abschneiden. Diese sollten maximal 3 mm dick sein.

5. Die Pastinaken-Chips mit etwas Salz bestreuen und mit Olivenöl bestreichen.

6. Die Chips werden die letzten 15 Minuten zum Schweinefilet in den Ofen auf ein Backblech gelegt und goldbraun gebacken.

7. Die restlichen Pastinaken und die Kartoffeln etwas zerkleinern und in einem Topf mit gesalzenem Wasser weich kochen. Anschließend das Kochwasser abgießen und die erhitzte Milch und die Butter hinzugeben.

8. Mit Salz, Pfeffer und einer Prise Muskat würzen und mit Hilfe eines Kartoffelstampfers zu einem sämigen Püree verarbeiten.

9. Das Püree mit einem Löffel auf Tellern mittig anrichten. Das Filet in 2-3 cm dicke Scheiben schneiden und fächerartig auf das Püree legen. Mit den gebackenen Chips garnieren.

Guten Appetit!

FLEISCHEREI

98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201

Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.

Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss

Das Angebot ist gültig vom 01.11. bis 06.11.2021

Sauerbraten ,.....100 g,	0,99 EUR
Rostbrätel, versch. eingelegt ,.....100 g,	0,79 EUR
Bratwurst, gebraten, vakuumiert ,.....100 g,	1,80 EUR
Frühstücksfleisch, in der Dose , 400 g	3,90 EUR

Für Druckfehler keine Haftung!

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.

Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.

Telefon: (0 36 85) 70 96 97
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

FLEISCHEREI STEINER

Genuss aus dem Thüringer Land

Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen

Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64
WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE

Angebot KW 44.: 02.11. bis 06.11.2021

Schäufele ,.....100 g,	0,62 €
Gyros, küchenfertig ,.....100 g,	0,99 €
Nußschinken, ganz ,.....100 g,	1,39 €
Fleischwurst, grob oder fein ,.....100 g,	0,79 €
Kochschinken ,.....100 g,	1,19 €

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag - frische Pferdebulleten

Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr

AGRAR GmbH Streufdorf

Steinfelder Straße 2

Telefon: (03 68 75) 6 19 19

Der Metzgermeister empfiehlt:
Angebot vom 02.11. bis 06.11.2021

- **Schweinebraten, aus der Keule**,.....100 g **0,72 €**
- **Schinkenspeck**,.....100 g **1,24 €**
- **Schmetterlingsschnitzel**,.....100 g **0,77 €**
- **Leberwurst, grob**, 100 g **0,84 €**

Mittwoch in Streufdorf, Donnerstag in Hildburghausen **Rostbratwurst.**

Dienstags Wellfleisch in unseren Filialen, solange der Vorrat reicht!

Fleischerei M. Sauerbrey

Angebot vom 02.11. bis 06.11.

- Kasselerbauch**,...100 g **0,74 €**
- Knacker**,100 g **1,09 €**
- Schnitzfleisch**, 100 g **0,69 €**
- Beinscheiben**,...100 g **0,49 €**

Solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:

Di. & Mi.	8.00 - 12.30 Uhr 14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 11.00 Uhr

Schloßstr. 1 • Weikersroda
☎ 03685 / 40 55 770

Vogelschau des Vogelzuchtvereins 1973 Eisfeld e.V.

Eisfeld. Die Vogelausstellung des Vogelzuchtvereins 1973 Eisfeld e.V. öffnet am Samstag, dem 30. Oktober 2021 in der Zeit von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 31. Oktober 2021 in der Zeit von 9 bis 17 Uhr auf dem Vereinsgelände „Am Eichberg“ in der Nähe des Eisfelder Sportplatzes ihre Türen. Der Vogelzuchtverein Eisfeld freut sich sehr, dass es dieses Jahr nun endlich wieder möglich ist, eine Vereinsausstellung, wenngleich mit ein paar Regeln wegen Corona durchzuführen. Der Veranstaltungsort ist für alle Besucher bestens ausgeschildert. Wie immer erwarten wir zu diesem exotischen Event viele Familien, Züchter und Interessierte aus Thüringen, Bayern und anderen Bundesländern. Es werden dieses Jahr wieder jede Menge Vögel aus allen Kontinenten der Erde gezeigt. Wir stellen Sittiche, Amazonen, Papageien, Finken, einheimische Vögel, Stare und Wachteln aus. In den naturnah eingerichteten Volieren können die exotischen Vögel hautnah beobachtet werden. Sie bekommen einen guten Eindruck über die Haltung, Fütterung und das Sozialverhalten von Sittichen und Papageien.

Nur auf solch einer Ausstellung haben Sie die Möglichkeit, so viele exotische Vögel und das sogar mit etlichen Jungtieren zu sehen. Es handelt sich um sehr seltene und teilweise geschützte Arten. Wer Interesse hat, einen Vogel zu erwerben, kann das gerne tun, da auch wieder ein Tierverkauf stattfindet. Die Mitglieder des Vereins beraten jeden Besucher sehr gerne, wenn er sich mit dem Gedanken trägt, sich einen oder mehrere Vögel zuzulegen. Die Farbenvielfalt der einzelnen Vögel wird sicherlich jeden Besucher begeistern. Gerade die Kinder sind von der Farbenpracht und den unterschiedlichsten Ruftönen der Vögel immer wieder überrascht. Deshalb ist der Besuch der Ausstellung gerade für Familien ein lohnenswerter Wochenendausflug. Selbst schlechtes Wetter ist kein Problem, da die Ausstellung im Innenbereich stattfindet. Für die Verpflegung ist nach dem Rundgang durch die exotische Tierwelt mit Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und Getränken bestens gesorgt. Der Vogelzuchtverein freut sich schon jetzt auf zahlreiche interessierte Besucher aus nah und fern.



Prächtige Vögel im wunderschönen Federkleid freuen sich auf viele Besucher zur Vogelschau des Vogelzuchtvereins 1973 Eisfeld e.V. Foto: Verein

Herbstliches Sportfest bei den Pfiffikussen



Die kleinen Pfiffikusse bei ihrem Herbstlichen Sportfest in Aktion. Foto: Kita

Eisfeld. „Hipp, hipp...hura...zum Sport sind alle da... Bewegung ist der Hit...“, so halten wir uns fit“ - unter diesem Motto fand jüngst das Herbst-Sportfest in der integrativen Kindertagesstätte „Pfiffikus“ statt. Alle waren pünktlich da und hatten ihre Sportsachen an. In unserem Sportraum war der Bewegungsparcours aufgebaut, und auf bunten Hinweisschildern standen die jeweiligen Aufgaben. Damit wir alle Muskeln lockerten, gab es erst mal eine ordentliche Erwärmung mit bunten Tüchern: den Blättertanz.

Am Parcours hatten dann alle Sportler Gelegenheit, dem Herbst auf die Spur zu kommen. So hüpfen wir an den Reifen von „Pflütze zu Pflütze“, „pflückten Äpfel“ beim Klet-

tern an der Sprossenwand, suchten den Igel beim Kriechen durch den Tunnel und sortierten „bunte Blätter“ nach Farben. Beim Kastanien-Zielwurf legten wir für das Eichhörnchen einen Wintervorrat an, und beim Tannenzapfen-Zielwurf ließen wir bunte Blätter durcheinanderwirbeln.

Alle Sportler waren begeistert dabei, und so mancher wuchs über sich selbst hinaus. Am Ende gab es für jeden eine Medaille und viele leuchtende Kinderaugen. Sport soll Spaß machen und den hatten alle Pfiffikusse an diesem Vormittag.

Dagmar im Namen aller Kinder und Erzieher/innen der Integrativen Diakonie-Kindertagesstätte „Pfiffikus“ in Eisfeld

Vorankündigung - Jetzt schon Tickets sichern!

Vorhang auf für Jung und Alt!

Das Ensemble La Vie wieder zu Gast in Henfstädt

Henfstädt. Am Samstag, dem 27. November 2021 wird um 20 Uhr die szenische Lesung: „Zwei Frauen“ nach dem Roman von Diana Beate Hellmann geboten.

Für die junge Balletttänzerin Eva Martin bricht die Welt zusammen, als sie die Diagnose erfährt: Krebs! In der Strahlenklinik muss sie das Zimmer mit einer jungen Frau teilen, die in allem ihr Gegenbild zu sein scheint: frech, selbstbewusst und ungebildet. Aber dann beginnt eine Freundschaft von ungewöhnlicher Tiefe

Aber auch für die „Kleinen“ hat das Ensemble La Vie etwas im Gepäck. „Henriette und Onkel Titus“ von Peter Hacks wird erzählt.

Henriette und Onkel Titus sind ein tolles Team; sie hat mehr Phantasie, er mehr Verstand, „aber jeder hat genug von beidem“. Gemeinsam erleben sie die abenteuerlichsten Dinge. Sie machen aus Sand einen leckeren Kuchen, bekommen von der Königsfamilie Besuch oder lassen einer Wassernixe ein Bad ein.

Denn Onkel Titus weiß: „Nichts ist verwirrender als das

normale, alltägliche Leben.“ „Peter Hacks' Märchengeschichten von Henriette und Onkel Titus sind irgendwo zwischen Traum und Wirklichkeit angesiedelt und verzaubern Jung und Alt.“ (Drei Masken Verlag GmbH München)

In beiden Stücken spielen Rike Wagner und Karina Schiewitz. Gitarre spielt Christian Stoltz. Regie führt René Rothe (Dresden/München).

Die Vorstellungen werden durch die Staatskanzlei des Freistaates Thüringen gefördert. Das Ensemble La Vie ist ein gemeinnütziger Verein, der seit vielen Jahren deutschlandweit aktiv ist und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung eines lebendigen Kulturlebens in Deutschland. Und dieses Mal wieder in Henfstädt. Lassen Sie sich überraschen!

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Besucherzahl beschränkt. Eintrittskarten gibt es in der Touristinformation Themar, Markt 1; unter der Tel. 036873/69732, per Email: touristinfo@themar.de oder per WhatsApp unter Tel. 0160/1663172.

Der Rosengarten Eisfeld lädt ein:

Infoveranstaltung zum Thema „Trickbetrug“

Eisfeld. Am Freitag, dem 5. November 2021, um 16 Uhr findet in der Wohnanlage Rosengarten Eisfeld eine Infoveranstaltung zum Thema „Trickbetrug“ statt. Referent ist Gerd Braun vom „Weisser Ring“. Er gibt wertvolle Tipps zum Umgang mit Trickbetrügern und wie man sich davor schützen kann.

Interessierte sind recht herzlich eingeladen. Um Anmeldung bei Diana Gütter unter Tel. 0160/7250948 wird gebeten.

HÖRGERÄTE MÖCKEL informiert:

Sie sind sich nicht sicher, ob Sie noch alles bestens hören?



Jürgen Popp, Filialleiter von Hörgeräte Möckel in Hildburghausen, im Beratungsgespräch. Foto: Hörgeräte Möckel

Anzeige: Hildburghausen. Unser Alltag ist voller Situationen, in denen die Verständigung manchmal schwierig ist. Vielleicht bemerken Sie manchmal, dass Sie Arbeitskollegen, Freunde oder Familie nur noch mit Mühe verstehen können und Sie sich anstrengen müssen, nichts zu verpassen? Das kann am Umgebungslärm liegen, das kann aber auch ein Anzeichen für eine beginnende Hörmindereungen sein. Ein Hörtest liefert die richtige Antwort.

Jürgen Popp, Filialleiter von Hörgeräte Möckel in Hildburghausen empfiehlt 1x pro Jahr sein Gehör überprüfen zu lassen: „Sie können ganz entspannt zu uns kommen – gerne auch jederzeit mit einer Begleitperson. Ein Hörtest bei Hörgeräte Möckel ist kostenlos, unverbindlich und dauert vor allem nicht länger als knapp 15 Minuten.“ Ein Hörtest ist also kinderleicht: Sie setzen sich einfach hin und hören zu. Constanze Lurz, Hörakustikerin und Kollegin von Jürgen Popp in Hildburghausen erklärt kurz den Ablauf: „Wir starten mit Fragen zur persönlichen Situation, z.B.: Warum

Sie den Eindruck haben, nicht mehr so gut zu hören. Oder ob Sie im Beruf viel Lärm ausgesetzt sind. Sobald der Test abgeschlossen ist, werden die Ergebnisse mit Ihren Schilderungen abgeglichen, um sicherzustellen, dass unsere Daten mit Ihren Erfahrungen übereinstimmen.“

Ein Hörtest bei Hörgeräte Möckel ist also ein kurzes, unkompliziertes Testverfahren, um einen ersten Eindruck von Ihrem Hörvermögen zu bekommen. Danach gibt es eine detaillierte Auswertung Ihres Tests und eine persönliche Empfehlung vom Hörgeräte Möckel -Team für weitere Schritte. Amanda Hartwig, Hörakustikerin im Team von Hildburghausen hat noch einen Tipp parat: „Sie können sich einfach selbst testen. Wenn Sie bei den folgenden 10 Fragen, eine oder mehr Fragen mit ‚Ja‘ beantworten, ist es ratsam Ihr Hörvermögen mittels Hörtest bei uns zu überprüfen.“

Infokasten:

1. Spricht Ihr Gegenüber für Sie oft undeutlich?
2. Müssen Sie in Gesprächen häufiger nachfragen?
3. Weisen Sie Freunde/Bekannte darauf hin, dass Sie schlecht(er) hören?
4. Haben Sie Probleme damit, alles zu verstehen, wenn durcheinander gesprochen wird?
5. Stellen Sie Fernseher oder Radio häufiger lauter als andere?
6. Haben Sie Probleme beim Telefonieren Ihr Gegenüber zu verstehen?
7. Kommt es zu Missverständnissen, weil Sie ein anderes Wort gehört haben?
8. Haben Sie Schwierigkeiten sich auf einer Veranstaltung zu unterhalten?
9. Haben Sie Schwierigkeiten, leise Geräusche zu hören (z.B. das Ticken einer Uhr, Wind, Zeitungsknistern)?
10. Passiert es Ihnen manchmal, dass Sie ein lautes Telefon oder die Türklingel überhören?

Das Team von Hörgeräte Möckel hat sich sogar noch ein kleines Schmankerl überlegt. Jeder, der bis 5. November einen Hörtest durchführt, bekommt ein Kochbuch mit Rezepten aus der Region geschenkt. Mehr Informationen bei Hörgeräte Möckel in Hildburghausen und Schleusingen.

Hörgeräte Möckel in Hildburghausen
Untere Marktstraße 15
98646 Hildburghausen
Telefon: 03685/7819966
hildburghausen@hoergeraete-moeckel.de

Öffnungszeiten
Mo – Do: 8 - 17.30 Uhr
Fr: 8 - 14 Uhr

Hörgeräte Möckel in Schleusingen
Kirchstraße 16b
98553 Schleusingen
Telefon: 036 841/43 82 7
schleusingen@hoergeraete-moeckel.de

Öffnungszeiten
Montag, Donnerstag
8 – 13 Uhr
14 – 19 Uhr

Dienstag
8 – 13 Uhr
14 – 18 Uhr

Mittwoch, Freitag
8 – 13 Uhr



Modern und einladend: Die Filiale in Hildburghausen in der Unteren Marktstraße 15. Foto: Hörgeräte Möckel

HÖRGERÄTE
MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik

KOSTENLOSER HÖRTEST



ZU JEDEM HÖRTEST GIBT ES EIN REGIONALES KOCHBUCH GESCHENKT

JETZT TERMIN VEREINBAREN:

98646 HILDBURGHAUSEN
Untere Marktstraße 15
T: 03685 / 7819966

98553 SCHLEUSINGEN
Kirchstraße 16B
T: 036841 / 43827

Online: <https://www.hoergeraete-moeckel.de/termin>

Der Leser hat das Wort

Nach der Wahl ist vor der Wahl

Leserbrief. Liebe Leserinnen und Leser, die Bundestagswahl ist seit dem 26.09.2021 Geschichte. Wie vorausszusehen, haben sich die „sogenannten Volksparteien“ in der Wählergunst nur wenig unterschieden. SPD und auch die CDU/CSU lagen nahe beieinander. So haben sich anfangs die Koalitionsgespräche schwierig gestaltet. Mittlerweile ist, dank Markus Söder, durch die ständigen Intrigen gegenüber Armin Laschet, eine Jamaika-Option vom Tisch. Es wird eine Ampelkoalition geben, also Rot-Gelb-Grün. Oder besser gesagt, Grün-Rot-Gelb, weil es die Grünen sein werden, die in der Koalition das Sagen haben. In der Vergangenheit waren die Grünen schon länger eine Verbotsparterie, die alles verbieten und regulieren wollen. Es wird egal sein, welche Koalition sich bildet, es wird immer zum Nachteil vieler Bürger unseres Landes sein. Auch wird die AfD, die größte Oppositionspartei, nicht zur Kenntnis genommen. Damit wird der Wille von Millionen Menschen einfach ignoriert. Haben diese Wähler keine Rechte? Man kann somit auch nicht von einer demokratischen Wahl sprechen.

In erster Linie wird die Agenda des Klimaschutzes vorangetrieben. Für die Grünen können diese Maßnahmen nicht streng genug sein. Auch die Mainstreammedien und das öffentlich-rechtliche Fernsehen spielen da richtig mit. Egal, ob sich das viele Menschen leisten können oder nicht. So sagte zum Beispiel Frau Katarina Barley (SPD) in der Sendung „Hart aber fair“ am 11.10.2021 in der ARD: „Die Kilowattstunde, die man nicht verbraucht, ist am billigsten.“ Kurz gesagt, schaltet das Licht aus und bleibt im Dunkeln sitzen. Weiter sagt sie, dass man sich auch energiesparende Fenster einbauen lassen kann, die ja schließlich vom Staat gefördert werden. Zynischer kann man sich dem Wähler gegenüber nicht verhalten. Frau Barley sitzt für die SPD im Europaparlament und braucht sich somit um ihre Finanzen keine Sorgen zu machen, die die kleinen Steuerzahler durch ihre tägliche Arbeit berapen müssen. Für sie spielt es auch keine Rolle, wie weit der tägliche Weg zur Arbeit ist und wie hoch die Kosten für den Arbeitsweg sind.

Haben sich diese „Beamtinnen und Beamten“ eigentlich schon einmal gefragt, wie viele Arbeitnehmer, Rentner oder Alleinerziehende etc. sich solche Investitionen eigentlich noch leisten können?

Aus der Geschichte kennt man auch solche Äußerungen. So sagte Marie Antionette (Königin von Frankreich 1755-1793) von ihrem Volk: „Wenn sie kein Brot haben, dann sollen sie doch Kuchen essen.“ Es war damals genauso zynisch und herabwürdigend, wie es sich auch heute noch anhört.

In einem ARD „Tagesthemen-Kommentar“ des WDR äußerte sich der Wirtschaftsjournalist Detlef Flintz am 12.10.2021 noch drastischer: „Nun ist er da, der Preisschock. Gut so! Denn nur, wenn Gas und Öl spürbar teurer werden, kriegen wir die Erderwärmung in den Griff.“ Ein solcher Satz dürfte wie Hohn in den meisten Ohren der Wähler geklungen haben. Vielleicht denkt auch Herr Flintz, das Deutschland allein das Weltklima retten kann, wenn man bedenkt, dass Deutschland für einen CO₂-Ausstoß von gerade mal 2 % verantwortlich ist. Wer produziert eigentlich die restlichen 98 %? Muss nicht die ganze Welt ein solches Ziel unterstützen?

Dieser Mann wird sich im kommenden Winter keine Sorgen über seine Heizkosten machen müssen, da er ein stattliches Einkommen vom öffentlich-rechtlichen Fernsehen bezieht, das von den Zwangsgebühren, die durch die Steuerzahler erwirtschaftet werden muss, finanziert wird. Weiterhin sprach er davon, dass wir froh sein müssen, „GEZWUNGEN“ zu werden, Konsum und Produktion zu ändern.

Die Arroganz der Politik und der Medien ist kaum noch zu übertreffen, obwohl sie durch uns subventioniert werden.

Man kann nur hoffen, dass mehr Menschen aufwachen und selbständig zu denken beginnen und bei der nächsten Wahl einiges hinterfragen. Denn diese Vorstellungen, die diese Herrschaften und ihre Koalitionspartner an den Tag legen, sind von den meisten Menschen kaum zu erwirtschaften. Alle unsere Volksverdrehler (Politikkomiker) leben in ihrer eigenen Wohlgefühlblase und haben längst die Realität zum Volk (Untertanen) verloren.

Carola Höhn
Heldburg

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Der Leser hat das Wort

Wir tragen Verantwortung!

Eine Lehrkraft verzweifelt

Leserbrief. Wenn ich lese, dass 13 Jährige ihre Oma nicht besuchen, um nicht den Tod in ihre Nähe zu bringen, dann frage ich mich ernsthaft, wann die Eltern das letzte Mal mit dem Kind gesprochen haben. Von 200.000 Schülern in Thüringen kamen 10 ins Krankenhaus (nicht auf Intensiv). Das bedeutet 0.005% Wahrscheinlichkeit für ein Kind, durch Covid ins Krankenhaus zu kommen. Da hat man mehr Chancen, mit einem Blinddarm Problem eingeliefert zu werden! Wann nehmen Eltern ihren Kindern diese Angst? Wahrscheinlich nicht so schnell. Denn damit lässt sich das Verhalten von Kindern steuern. Außerdem ist es wohl zu anstrengend, sich umfassend zu informieren. Kinder werden vor Bildschirmen geparkt. Daraus entsteht gerade ein massives Problem mit Übergewicht, Angstzuständen, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsproblemen und Suizid Gefährdung. Kinder sind oft nur noch schreiend unterwegs. Wie soll man sich auch sonst Aufmerksamkeit verschaffen?

Ich habe erlebt, dass Grundschüler nach dem ersten Lockdown nicht mehr gesprochen haben, weil sie nur noch mit der Maske unterwegs waren. Sie haben sich auf dem Schulhof keinen Zentimeter vom Fleck bewegt, spielten nicht mehr mit ihren Freunden, hatten Angst, den Klassenraum zu betreten.

Eltern lassen ihre Kinder testen, „nur mal so“, obwohl diese Tests zu nahezu 100% falsch sind und keinerlei diagnostische Aussage treffen können. Andere werden vom Sportverein erpresst. Denn ohne Test darf ein Kind nicht an seiner Gesundheit arbeiten. Lehrer sind willfährige Tester. Obwohl es keine Gefährdungsbeurteilung gibt, sie keine medizinische Qualifikation haben oder notwendige Schutzkleidung, testen sie auf Teufel komm raus. Auf zugigen Fluren oder im Klassenraum werden gesunde Kinder massenhaft getestet. Wer positiv ist, bricht oft in Tränen aus und fühlt sich extrem schuldig. Denn nun muss die ganze Klasse in Quarantäne. Nur geimpfte Lehrer nicht! Es sei denn, diese werden krank.

In letzter Zeit passiert das vermehrt. Dann werden alle Schüler der Klasse trotz NEGATIVEM Testergebnis in Quarantäne geschickt.

Eltern lassen ihre 12-jährigen Kinder impfen, weil sie im Urlaub mit dem noch ungeimpften Kind nicht in ein Restaurant hinein kamen. Ist man dem eigenen Spross gegenüber tatsächlich so empathielos?

Die Prostitution der Erwachsenen, die offenbar alles tun, um shoppen gehen oder in einen bedeutungslosen Urlaub fahren zu können, gipfelt im Missbrauch des Kindes. Dessen seelische und körperliche Unversehrtheit ist derzeit gar nichts mehr wert. Staatlich verordnet, werden Kinderseelen mißbraucht und systematisch zerstört. Sie sind Eltern, Lehrern, staatlichen Stellen schutzlos ausgeliefert.

Gerade besonders hilfsbedürftigen Kindern geht es am schlimmsten. Wer traumatisiert in einer Wohngruppe untergebracht ist und eigentlich Hilfe erwartet, wird erleben, dass selbst jüngere Kinder während der Quarantäne eingesperrt in ihren Zimmern, ausharren müssen. Ihnen wird nur das Essen gereicht und dann bleiben sie wieder allein im Raum.

Ich wollte seit ich drei Jahre alt war nie etwas Anderes sein, als Lehrer. Aber in dieser Situation, in der ich von Schlaflosigkeit, Panikattacken, Erstickungsanfällen gebeutelt bin, weil ich das Leid der Kinder nicht mit ansehen kann, wird die Stimme in mir immer lauter. Und sie drängt mich, den Job zu verlassen.

Wir erleben eine Orgie der psychischen und physischen Gewalt gegenüber unschuldigen Kinderseelen. Kinderschutz ist in Deutschland eine leere Worthülse!

Der Name des Verfassers ist der Redaktion bekannt

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Der Leser hat das Wort

Frank Ullrich im Bundestag

Leserbrief. Für den Einzug in den Bundestag meinen allerhöchsten Glückwunsch. Leider wird Herr Ullrich als politisches Greenhorn für Südthüringen nichts erreichen.

Nur für den Sport etwas zu tun, ist auch viel zu wenig. Zudem stinkt es mir, dass er für Olympiasiegerinnen/-sieger eine lebenslange Pension haben will. Was ist mit den Geringverdienenden, den Kleinrentnern? Anscheinend hat er hier kein Interesse. Meiner Meinung nach hat sich die SPD Herrn Ullrich geangelt, um ihn als Zugpferd für ihren Mistkarren zu gebrauchen. Ich bin fest davon überzeugt, dass, wenn Herr Ullrich nicht so ein erfolgreicher Sportler, Olympiasieger, 9-facher Weltmeister und als Bundestrainer Weltmeister und Olympiasieger hervorgebracht hätte, seine Partei ihn nicht aufgestellt hätte.

Auch 2019 hätte man ihn sicherlich nicht als Kandidat aufgestellt. Bei dem Bekanntheitsgrad von Herrn Ullrich war und konnte man auch sicher sein, dass man einen Stadtrat und später einen Abgeordneten mehr hat. Die Rechnung ist ja auch zu 100 % aufgegangen.

Herrn Ullrich hat man schon und wird man noch in Berlin sagen, dass man glücklich ist, dass

er seinen Wahlkreis gewonnen hat. Aber in Berlin gilt der Fraktionszwang, da muss man dem zustimmen, was die Fraktion beschließt.

In dieser Hinsicht tut mir Herr Ullrich leid, da ich ihn so einschätze, das er sich nichts vorschreiben lässt. Das hat er als Bundestrainer bewiesen.

Nun ja, den Sozis ist jede List und jedes Mittel recht, um Mehrheiten zu bekommen.

Ich habe die Hoffnung, dass sich Herr Ullrich in Berlin nicht verbiegen lässt und somit für seine Fraktion evtl. ein unbequemer Abgeordneter ist.

Dieter Scholler
Suhl

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Anmerkung der Redaktion: Das Manuskript des Leserbriefes sandte der Verfasser handschriftlich ein. Auf Grund der schlechten Lesbarkeit übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung für die Richtigkeit des Inhalts.

WEGEN INVENTUR

bleibt unser Baumarkt in EISFELD

am 1. und 2. November geschlossen!

Für Ihre Einkäufe können Sie unsere Filialen in HILDBURGHAUSEN und THEMAR nutzen.

Raiffeisen Baumarkt		
Warengenossenschaft Hildburghausen e.G. • Friedrich-Rückert-Str. 17 • Telefon: (0 36 85) 7 91 00 • Fax: (0 36 85) 79 10 16		
Raiffeisenbaumarkt 98646 HILDBURGHAUSEN Friedrich-Rückert-Str. 17 Tel. 0 36 85 / 7 91 21 • Fax 79 10 30 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 7.00 - 17.00 Uhr • Samstag 8.00 - 12.00 Uhr	Raiffeisenbaumarkt 98673 EISFELD Hintere Bahnhofstraße Tel. 0 36 86 / 32 22 68 • Fax 32 30 37	Raiffeisenbaumarkt 98660 THEMAR Tachbacher-Str. 4 Tel. 03 68 73 / 2 15 85 • Fax 2 15 86

Der Leser hat das Wort

„Wer nichts weiß, muss alles glauben.“
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Leserbrief. Als ich letzte Woche durch eine Ortschaft unseres Landkreises Hildburghausen fuhr, sah ich an einer Hauswand ein riesengroßes Plakat. Abgebildet waren lachende Schulkinder, darüber stand: „Endlich wieder Schule!“ Weiter unten auf dem Plakat wurde für die Impfung gegen Corona geworben. Ich finde es in höchstem Maße verantwortungslos, wenn jemand seine Hauswand für ein Plakat zur Verfügung stellt, das Kindern und Eltern suggeriert, dass nur geimpfte Kinder wieder ein normales (Schul-)Leben führen können!

Viele nationale und internationale Studien beweisen, dass Kinder keine „Infektionstreiber“ sind. Wenn Kinder überhaupt an Corona erkranken, dann verläuft die Erkrankung in den allermeisten Fällen sehr milde, oftmals sogar unbemerkt. Seit Ausbruch des Virus sind in Deutschland vier Kinder mit Corona gestorben, von denen alle schwere Vorerkrankungen hatten und teilweise palliativ begleitet wurden. Auch die häufig für eine notwendige Impfung herangezogenen Fälle von „Long-Covid“ bei Kindern sind nach Meinung vieler Fachleute (Kinderärzte, Kinderpsychologen, Soziologen u.a.) „Long Lockdown“-Symptome, d.h. die Folgen von Angst- und Panikverbreitung und sozialer Isolation, die sich dann auch körperlich bemerkbar machen in Müdigkeit, Kopf- und Bauchschmerzen, Depressionen bis hin zu Selbstmordgedanken und Suiziden. Ich empfehle hierzu den Dokumentarfilm „Eine andere Wahrheit“, der am 24.09.2021 auf Servus TV Deutschland ausgestrahlt wurde und auch auf YouTube zu finden ist.

Kinder dafür verantwortlich zu machen, durch eine Impfung Erwachsene zu schützen, wie es von (un-)verantwortlichen Wissenschaftlern und Politikern gefordert wird, halte ich für absolut unverantwortbar. Wir Erwachsenen sind es, die die Kinder schützen sollten.

Auch ist es für mich unverständlich, dass Werbung für eine Impfung gemacht wird, die nachweislich bereits zum Teil sehr schwere Nebenwirkungen, wie z.B. Herzmuskelentzündungen, Hirnvenenthrombosen und allergische Schocks und

auch Todesfälle hervorgerufen hat. Auch sind die Langzeitwirkungen der mRNA-Impfstoffe überhaupt nicht bekannt bzw. erforscht. Das können sie auch gar nicht, weil die Entwicklung dieser Impfstoffe in nur einem Jahr erfolgte. Alle davor durchgeführten Studien mit mRNA- oder DNA-Impfstoffen wurden abgebrochen. Normalerweise dauert die Erprobung eines Impfstoffes 8-10 Jahre. Was jetzt geschieht, ist ein Experiment, ein gentechnisches Experiment an uns Menschen und wir sind alle „Versuchskaninchen“, wie Herr Scholz sagte. Der Druck und der Zwang, die momentan von Seiten der Regierung auf ungeimpfte Menschen, vor allem auf Kinder ausgeübt wird, ist unerträglich und das schlimmste Beispiel dafür, wie weit wir in dieser Gesellschaft unsere demokratischen Grundrechte und unsere Freiheit bereits verloren haben.

Man kann an die Menschen nur appellieren, sich zu informieren und nicht alles hinzunehmen, was uns zur Zeit von der Regierung auferlegt wird, ob es um Corona, um die völlig verfehlt Energiepolitik, 5G, die Finanzpolitik, Korruptionsskandale, die katastrophale Situation in der Pflege und im Bildungssystem oder vieles andere geht.

Wir Erwachsenen haben die Aufgabe und Pflicht, unsere Kinder zu schützen und vor Schaden zu bewahren und vor allem, ihnen ein unbeschwertes und glückliches Leben zu ermöglichen, ohne Angst, ohne Zukunftsorgen und vor allem ohne Impfung! Dafür bin ich zusammen mit vielen anderen im vergangenen Herbst auf die Straße gegangen und dafür gehe ich am 6. November in Leipzig wieder auf die Straße.

Das Plakat, von dem ich eingangs sprach, ist übrigens wieder weg!

Gabriele Bähring
Streuendorf

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Mein Freund der Rabe

Dr. Gerhard Gatzert

Wenn du den schwarzen Vogel weißt,
der Rabe ist's, der Runden kreist.
Wohl über's frisch gesäte Feld, da segelt er in seiner Welt.

Der Rabe schreitet im Ornat.
Er zwackt und pickt und pickt und zwackt.
Er schluckt den Wurm und frisst die Saat.
Und kächzt sein Lied. Stolz im Takt.

Hoch auf des Erlenbaumes Wipfel, da sitzt die ganze Rabenschar.
Sie schau'n ins Land, sie spür'n im Gipfel,
bald ist der Winter wieder da.

Der Rabe, ja mein Rabe, er krächzt mit viel Gehabe.
Die Weise klingt geheimnisvoll.
Ich find' den Schwarzen wirklich toll.



IHR BESONDERES LESERREISEN-ANGEBOT - FÜR DEN HERBST & DIE BESINNLICHE ADVENTS-ZEIT

Das Hamburg Highlight *Advents-Konzert in der Elbphilharmonie*

3 Tage, Busfahrt
 p. P. ab **499,-**

Durchführungs-garantie!



Erleben Sie ein klassisches Adventskonzert des Bruckner Orchester Linz in der grandiosen Elbphilharmonie. Hamburgs beliebte Attraktion begeistert nicht nur Liebhaber der klassischen Musik. Die atemberaubende Architektur und die fantastische Akustik, direkt in der neuen Hafencity, haben die Elbphilharmonie zu einem neuen Wahrzeichen der Hafenstadt gemacht, das zu den zehn besten Konzerthäusern der Welt zählt. Während der interessanten Stadtrundfahrt lernen Sie die Schönheiten der Metropole an der Elbe kennen.

IHRE LEISTUNGEN:

- ✓ Fahrt im modernen Reisebus
- ✓ Kaffee und Kuchen am Anreisetag
- ✓ 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Holiday Inn City Nord
- ✓ 1 x Eintrittskarte Sitzplatz für das Konzert in der Elbphilharmonie Preiskategorie PK 5 zur Advents-Matinee am 12.12.21 um 11:00 Uhr
- ✓ Stadtrundfahrt Hamburg inkl. Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung

IHR TERMIN:

11.12. - 13.12.2021..... ab € 499,-
Wunschleistungen (p. P.):
 EZ-Zuschlag..... € 120,-
Kartenaufpreise p. P.:
 Konzertkarte PK 4 € 29,-
 Konzertkarte PK 3 € 39,-
 Konzertkarte PK 2 € 69,-
 Konzertkarte PK 1 € 79,-
 Programmänderung vorbehalten!



Die Eiskönigin in Hamburg *Sehen Sie Olaf, Elsa & Anna LIVE und völlig unverfroren...*

2 Tage, Busfahrt
 p. P. ab **249,-**



IHRE LEISTUNGEN:

- ✓ Fahrt im modernen Reisebus
- ✓ Kaffee und Kuchen am Anreisetag
- ✓ 1 x Musical-Sekt am Bus
- ✓ 1 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im 4****Hotel „Holiday Inn City Nord“
- ✓ Eintrittskarte PK 4 am 30.10.21 für die exklusive Vorpremiere - 19:30 Uhr-Vorstellung
- ✓ Transfer zum Musical und zurück

IHR TERMIN:

30.10. - 31.10.2021..... ab € 249,-
Wunschleistungen (p. P.):
 EZ-Zuschlag..... € 35,-
 Stadtrundfahrt Hamburg..... € 15,-
Eintrittskartenaufpreise p. P.:
 Die Eiskönigin PK 3..... € 19,-
 Die Eiskönigin PK 2..... € 39,-
 Die Eiskönigin PK 1..... € 54,-
 Die Eiskönigin PK Premium.... € 69,-

Neu in Deutschland - sehen Sie die Show als Erster!

Adventskonzert mit André Rieu *in seiner Heimatstadt Maastricht*

4 Tage, Busfahrt
 p. P. ab **599,-**



IHRE LEISTUNGEN:

- ✓ **Haustürabholung***
- ✓ Fahrt im modernen Reisebus
- ✓ Kaffee & Kuchen am Anreisetag aus der Bordküche
- ✓ 3 x Übernachtung mit Frühstück im 4****Hotel Raum Düsseldorf/ Köln
- ✓ 2 x Abendessen im Hotel (Anreisetag & Tag 3)
- ✓ Besuch der Weihnachtsmärkte in Köln und Maastricht
- ✓ 1 x Eintritt zum Adventskonzert André Rieu mit seinem Johann Strauss Orchester am Freitag, den 17.12.2021, Beginn 20 Uhr, im Congresszentrum Forum 100, Sitzplatz-Kat. PK 3
- ✓ Reisebegleitung

IHR TERMIN:

16.12. - 19.12.2021..... ab € 599,-
Wunschleistungen (p. P.):
 EZ-Zuschlag..... € 100,-
 Aufpreis Kategorie PK 2 € 20,-



Durchführungs-garantie!

Adventskreuzfahrt

von Berlin nach Magdeburg auf der MS Princess

All-inklusive Kurzreise!
4 Tage, Fluss-/ Busfahrt
 p. P. ab **499,-**



Sehr begrenztes Kontingent!

IHRE LEISTUNGEN:

- ✓ Fahrt im modernen Reisebus nach Berlin und Magdeburg
- ✓ 3 x Übernachtung an Bord der MS Princess in der gebuchten Kabinenkategorie
- ✓ 3 x Vollpension an Bord (Frühstücksbuffet, mehrgängige Mittags- und Abendmenüs mit Menüwahl)
- ✓ Getränke an Bord von 9.00 - 1.00 Uhr inklusive!
- ✓ Begrüßungsgetränk
- ✓ 1 x Kapitäns-Dinner inkl. Begrüßungscocktail (i.R.d.VP)
- ✓ je nach Tagesprogramm täglich Kaffee-/Tee mit Kuchen und Mitternachtssnack
- ✓ Unterhaltungsprogramm und Tanzabend an Bord
- ✓ Alle Schiffsgebühren
- ✓ Stadtführungen: • Berlin • Potsdam • Brandenburg
- ✓ Besuch Weihnachtsmärkte Berlin, Potsdam & Brandenburg
- ✓ Reisebegleitung während der Flussreise

IHR TERMIN:

05.12. - 08.12.2021..... ab € 499,-
 2-Bett-Kabine Hauptdeck achtern. (begr. Konting.) € 499,-
 2-Bett-Kabine Hauptdeck € 529,-
Wunschleistungen (p. P.):
 2-Bett-Kabine Hauptdeck zur Alleinbenutzung .. € 695,-

Hinweise: Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen | Buszustiege: Römhild & Hildburghausen. Bei Haustürabholung 30 km im Radius um Römhild & Hildburghausen. Druckfehler vorbehalten!

Bildrechte: Fotolia, Pressmind, shutterstock, stock.adobe.com, Elbphilharmonie Hamburg, © André Rieu Productions, © Stage Entertainment
 Veranstalter: Frankenland Reisen · Fitzendorfer Str. 11 · 97496 Burgpreppach, E-Mail: touristik@frankenland-reisen.de

Adventsreise Straßburg

Den Zauber der elsässischen Weihnacht erleben

2 Tage, Busfahrt
 p. P. ab **299,-**



IHRE LEISTUNGEN:

- ✓ Fahrt im modernen Reisebus
- ✓ Kaffee und Kuchen am Anreisetag
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC
- ✓ 1 x Übernachtung mit Frühstück im 4****Hotel Aloff by Marriott in Straßburg
- ✓ 1 x Abendessen im Restaurant als 3-Gang-Menü
- ✓ Stadtführung Straßburg inkl. einem Glühwein oder einem Softdrink
- ✓ Bootsfahrt auf der Ill
- ✓ Aufenthalt Heidelberg
- ✓ Reisebegleitung: Petra Bischoff

IHR TERMIN:

03.12. - 04.12.2021..... € 299,-
Wunschleistungen (p. P.):
 EZ-Zuschlag..... € 45,-

Unser Adventstipp!



Herbstspaziergang

von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf

Der Tag geht früh zur Neigen.
Auf den Wegen seh ich bunte Blätterreigen.
Welkes Laub tanzt kunterbunt
im Herbstwind immer nur im Rund.

Gelb und rot die Blätter leuchten
und wirbeln auf der Erd' im Feuchten.
Sie ziehen ihre wilde Bahn im tosend' Wind,
flattern Vögel gleich geschwind.

Im Nieselregen geh ich meinen Weg
durch Wald und Wiesen und über einen Steg,
tu dem Herbstwind dabei lauschen
und hör in den Bäumen dann sein Rauschen.

Mehlbeere und Hagebutte leuchten rot
im Strauch und sind vieler Vögel Brot.
Auch die Schlehe wird für sie 'ne Kost.
Sie wartet noch auf ihren ersten Frost.

Eicheln und Kastanien fall'n vom Baum.
Sammle ein und habe einen Basteltraum,
Irgendwann kehr ich vom Spaziergang heim
und genieß vom Jahr zuvor 'nen Schlehewein.

Das Naturhistorische Museums Schloss Bertholdsburg lädt ein:

Veranstaltungen in den Herbstferien 2021

Schleusingen. Das Naturhistorische Museum Schloss Bertholdsburg in Schleusingen lädt Ferienkinder (ab 6 Jahre) wieder ganz herzlich zu interessanten und abwechslungsreichen Veranstaltungen ein.

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

- Donnerstag, 28. Oktober 2021, 10.30 bis 12 Uhr: „Sammelbeutel für Halloween gestalten“ - Bestimmt zieht ihr Halloween von Haus zu Haus. Doch wohin mit den ganzen Süßigkeiten? Gestaltet mit uns euren ganz eigenen Halloween-Sammelbeutel und schon ist das Süße oder Saure sicher verstaut. Kosten: 3,50 Euro,

- Dienstag, 2. November 2021: 10.30 bis 12 Uhr: „Basteln mit Naturmaterialien“ - Bunt sind schon die Wälder... Doch wa-

rum färben sich die Blätter bunt? Warum fallen sie von den Bäumen? Kommt zu uns und erfahrt mehr in unserer Bastelwerkstatt mit Laub und anderen Naturmaterialien. Kosten: 3,50 Euro,

- Donnerstag, 4. November 2021, 10.30 bis 12 Uhr: „Mit Upcycling Laternen basteln“ - Leere Plastikflaschen in den Müll? Natürlich nicht! Lasst sie uns gemeinsam aufwerten und einen neuen Nutzen geben. Verwandelt alte Flaschen in Laternen und tut so noch etwas für die Umwelt. Kosten: 3,50 Euro.

Treffpunkt ist jeweils um 10.30 Uhr im Burghof. Teilnahme nur unter Voranmeldung (Teilnehmerzahl begrenzt) telefonisch unter: 036841/5310 oder per E-Mail: service@museum-schleusingen.de

Weinabend mit dem Duo „LIAISON“ und dem Programm „ALS ICH 14 WAR“

im Schloss Bertholdsburg Schleusingen



Das Duo „LIAISON“.

Foto: AlexGe

Schleusingen. Es gibt Lieder, die begleiten einen schon das halbe Leben und es gibt Künstler, die es schaffen, uns diese Lieder wieder völlig neu entdecken zu lassen. Veronika Fischer, Manfred Krug, Bob Dylan, die Beatles oder Tamar Danz waren damals unsere Helden und wie wir heute wissen, „nicht die Schlechtesten“. Dazu erzählt die Sängerin Dunja Averdung Geschichten aus bewegten Kindertagen, die schönsten, emotionalsten, frechesten und peinlichsten Jugendsünden.

Erinnern Sie sich an die Zeit, als man noch „Rote Ohren“ bekam? Computer waren da noch Karteikarten und Musik kam allenfalls von der schwarzen großen Schallplatte oder aus dem Radio. Der ersten Liebe zeigte man Briefmarken statt Smartphone Apps und

man sprach miteinander - in deutscher Sprache, sah sich dabei ins analoge Gesicht und hatte Freunde, die man tatsächlich kannte.

Der Freundeskreis des Naturhistorischen Museums Schloss Bertholdsburg Schleusingen lädt zum diesjährigen Weinabend am Freitag, dem 29. Oktober 2021, um 20 Uhr in den Fürstensaal recht herzlich ein. Selbstverständlich wird wie in jedem Jahr ein guter Tropfen Wein angeboten.

Aufgrund der momentanen Verordnungen des Landratsamtes Hildburghausen und den Räumlichkeiten in der Bertholdsburg wird diese Veranstaltung mit der 2G- und 3GPlus-Option durchgeführt. Bei diesem Modell wird der Zugang auf nachweislich geimpfte und genesene Personen sowie zusätzlich auf Personen, die den Nachweis eines negativen PCR-Tests oder eines Tests mit einem alternativen Nukleinsäure-Amplifikationsverfahren vorlegen können und keine Symptome haben, beschränkt. Der PCR Test darf nicht länger als 48 Stunden zurückliegen, Tests mit einem alternativen Nukleinsäure-Amplifikationsverfahren nicht länger als 24 Stunden. Wir bitten um Ihr Verständnis, da diese Veranstaltung sonst nicht durchgeführt werden könnte.

Karten für 15 Euro gibt es ab sofort im Vorverkauf an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten des Museums. Je nach Inzidenz kann die Veranstaltung noch kurzfristig abgesagt werden.

Die Volkssolidarität Themar lädt ein

Themar. Der Ortsverband der Volkssolidarität Themar e. V. lädt die Geburtstagskinder des Monats Oktober 2021 mit Begleitperson sowie interessierte Gäste zu einer gemütlichen Zusammenkunft bei Kaffee und Kuchen am Mittwoch, dem 3. November 2021, um 14 Uhr in den Klub „Drei Rosen“ recht herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen.

Die Veranstaltung kann nur unter den gültigen Hygienemaßnahmen stattfinden. Wir bitten um Beachtung.

U. Kotschenreuther
Ortsvorsitzende

Zeugenaufwurf nach Unfallflucht

Hildburghausen (ots). Ein 48-jähriger Jagdpächter befuhrt Sonntagabend (24.10.) einen Waldweg zwischen der Wiedersbacher Straße und der Schleusinger Straße in Hildburghausen. Aus entgegengesetzter Richtung befuhrt ein Geländewagen widerrechtlich diesen Waldweg. Der Jagdpächter stieg aus und wollte den bislang unbekanntem Fahrzeugführer auf das Fehlverhalten ansprechen. Ungeachtet dessen setzte der Unbekannte seine Fahrt jedoch fort und touchierte beim Vorbeifahren den 48-Jährigen am linken Arm. Dieser wurde hierdurch leicht verletzt. Bei dem flüchtigen Fahrzeug handelt es sich um einen schwarzen Geländewagen mit grobstolligen Reifen und dem Kennzeichenfragment HBN-Y. Das Alter der beiden Insassen wurde auf 20-25 Jahre geschätzt.

Die Polizei sucht in diesem Zusammenhang Zeugen, die sich bitte unter Tel. 03685/778-0 melden.

Moped übersehen

Suhl/Waldau (ots). Am 23.10., um 10.15 Uhr befuhrt der 70-jährige Fahrer eines Pkw Skoda die Hinternaher Straße in Waldau in Richtung Ortsmitte. Beim Auffahren auf die Hauptstraße übersah er das von links kommende, in Richtung Schleusingen fahrende Kleinkraftrad Simson und es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Bei dem Unfall wurden der Fahrer des KKR (m, 15) und der Mitfahrer (m, 17) verletzt und mit Frakturen in das Klinikum Suhl verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Zusammenstoß mit Biber

Eisfeld (ots). Reh, Fuchs, Wildschwein oder der Dachs - immer wieder wird die Polizei zu Wildunfällen mit den unterschiedlichsten Tieren des Waldes gerufen. Donnerstagabend (21.10.) fiel aber ein ganz anderes Tier seinem Leichtsinn, einfach über die Straße zu rennen, zum Opfer. Ein Biber überquerte die Fahrbahn just in diesem Moment, als ein 29-Jähriger mit seinem Audi von Eisfeld nach Harras unterwegs war. Einen Zusammenstoß konnte der Mann nicht mehr verhindern und so prallte das Tier gegen das Auto. Der Biber hatte keine Chance und verendete am Unfallort.

Spätherbst. Oktoberfreuden

Dr. Gerhard Gatzert

In des Zwetschgenbaumes Zweigen, Grillen Abschiedslieder geigen,
Ernteduft erfüllt den Raum, doch Kühle schon, kriecht um den Baum.

Alles Grün im Schlaf versunken, Zwetschgen schon vor Süße trunken,
klopft der Spätherbst sachte an. Und zeigt als Maler, was er kann

Erste Blättchen altern golden. Matt vom Jahresfleiß die Wipfel.
Still rastet nun die ganze Welt, in jedem Strauch, weithin im Feld.

Bekanntschäften

Alleinstehende, selbstständige Endvierzigerin sucht feste Beziehung um die Wirren des Lebens gemeinsam meistern zu können. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen aufrichtigen, ehrlichen Partner, der für alle Dinge die das Leben lebenswert machen, aufgeschlossen ist. Neugierig geworden? Ihre Zuschriften senden Sie an: Südthüringer Rundschau Untere Marktstr. 17 98646 Hildburghausen, Chiffre: RS 4/8

Kein Mann will mich, weil ich Schichtarbeiterin bin. Ich bin Ramona, 54 J., seit 1 Jahr verwitwet, mit eig. PKW und FS, EFH, tollem Garten, ein häuslicher Typ und leider völlig allein, obwohl ich oft Partnerschaftsanzeigen aufgabe. Es liegt nicht daran, dass ich unattraktiv bin, sondern, dass ich in Schichten arbeite. Sobald ein Mann davon hört, läuft er weg. Dabei bin ich sehr anschlussfähig u. würde für einen Partner alles tun. Wer braucht mich? Tel.: 09561-9769808 auch am Wo chenende o. Post an Julie GmbH, Hahnweg 4 B, 96450 Coburg; Nr. T 3555. www.pvjulie.de

Jürgen, Witwer, ehemaliger Offizier, jetzt Pensionär, Mitte 60/186, ein vorzeigbarer, sympatischer Witwer mit attraktiver Figur und offener, herzlicher Wesensart. Ich habe keine finanziellen Sorgen, doch was nützt das alles, wenn eine geliebte Partnerin fehlt. Ich fahre Auto und Motorrad, bin vielseitig interessiert, naturverbunden und auch kulturell interessiert. Welche niveauvolle Dame traut sich und ruft an? Tel.: 09561-9769808 auch am Wochenende oder Post an Julie GmbH, Hahnweg 4 B, 96450 Coburg; Nr. K 3966. www.pvjulie.de

Anne, 68 Jahre, attraktiv, junggeblieben, mit Auto, finanziell gutgestellt, nicht ortsgebunden, sucht Herrn auch älter oder vom Land. Freue mich auf deinen Anruf. Tel. 03685-7182998 auch am Wochenende oder Post an Freundschafskreis GmbH, Puschkinstraße 1, 98527 Suhl

Dipl.-Jurist, 73/180, Witwer, mit graumeliertem Haar, fast schon mutlos. Im Grunde bin ich ein zufriedener Mann, wenn da nicht der Wunsch wäre mit einer lieben Dame zu plaudern, gemeinsam zu verreisen und ganz langsam eine harmonische Freizeitbekanntschaft aufzubauen. Ich bin NR/NT und fahre gern mit meinem Auto. Spazieren, verreisen, die Liebe zur Natur, Musik, den Haushalt selber bewältigen, all das sind so meine Interessen. Wenn ich Ihnen die Hand hilfreich reichen und mit Rat und Tat zur Seite stehen darf, dann rufen Sie doch bitte an, auch wenn Sie sich überwinden müssen. Wir wollen beide eine Freundschaft, bei der jeder seine Wohnung behält. Tel. 03685-7182998 auch am Wochenende oder Post an Freundschaftskreis GmbH, Puschkinstraße 1, 98527 Suhl

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns

Südthüringer
Rundschau.info

Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0

Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20

Alkohol am Steuer

Suhl/Gleicherwiesen (ots). Am 23.10.2021, um 21.25 Uhr hatten die Beamten der PI Hildburghausen die Absicht, in der Ortslage Gleicherwiesen, am „Trinkhügel“ den Fahrer eines Pkw im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle zu kontrollieren. Der Fahrer ignorierte die Anhaltesignale und konnte letztlich an seiner Wohnanschrift gestellt werden. Hier nahmen die Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft wahr. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,48 Promille. Daraufhin wurde eine Blutentnahme im Krankenhaus Hildburghausen angeordnet und der Führerschein wurde sichergestellt.

Wenn der Herbst Geschenke macht

Rieth. Herbstzeit ist Erntezeit - so auch bei den Kirchbergspatzen aus der gleichnamigen Diakonie-Kindertagesstätte in Rieth. Allerlei Buntes und Wissenswertes haben die Kinder über die Erntezeit erlebt und erfahren: über einheimische Früchte, Getreide und Ge-

müse, über die Arbeit auf dem Feld und über das Erntebrauchtum mitsamt Erntedankfest.

Dieses feierten sie gemeinsam mit den Gemeindemitgliedern in der Kirche und gestalteten den Erntedankgottesdienst mit vielen Liedern, Gedichten und dem Spiel vom guten Kar-

toffelkönig eifrig mit.

Und auch das Apfelbäumchen im Kindergarten, das die damaligen Schulanfänger vor sieben Jahren pflanzten, machte allen großen und kleinen Kirchbergspatzen eine Freude, indem es sie mit vielen leckeren Äpfeln beschenkte.



Die Kirchbergspatzen unter dem Apfelbäumchen im Kindergarten.

Foto: Kita

Alkohol am Steuer

Gleichamberg (ots). Beamte der Einsatzunterstützung Suhl kontrollierten Samstagabend (16.10.) einen 34-jährigen Autofahrer in Gleichamberg. Der freiwillig durchgeführte Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,81 Promille. Somit musste der Mann die Polizisten zur Blutentnahme ins nahegelegene Klinikum begleiten und seinen Führerschein abgeben.

Beratungstermin für Hörgeschädigte

Landkreis Hildburghausen. Seit 16 Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung für Hörgeschädigte in Hildburghausen angeboten.

Der Soziale Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen informiert und berät Betroffene und deren Angehörige zu allen Fragen, die im Zusammenhang mit einer Hörminderung stehen, informiert zur Hörgeräte- und CI-Cochlear Implantat Versorgung sowie Tinnitus und unterstützt bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation und der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises.

Auf der Grundlage der Infektionsgefahr mit den Virus COVID-19 erfolgt die Beratung für Hildburghausen des „Sozialen Dienstes für Hörgeschädigte in Thüringen“

immer mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr per Telefon: 03643/42 2155; Fax: 03643/422157 oder E-Mail: sozialerdienst@ov-weimar.de oder postalisch unter: Sozialen Dienstes für Hörgeschädigte in Thüringen, c/o Deutscher Schwerhörigenbund Ortsverein Weimar e. V., „Haus des Miteinander Hörens“, Bonhoefferstr. 24b, 99427 Weimar.

Die persönliche Beratung im Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstraße 18 entfällt bis zum 30. November 2021. Bitte entnehmen Sie den nächsten Beratungstermin der örtlichen Presse, vielen Dank!

Geben Sie diese Information gern weiter: an hilfesuchende Menschen mit Hörschädigungen wie Familienangehörige, Freunde und Bekannte.

Der Leser hat das Wort

Zur aktuellen Corona-Situation an Schulen des Landkreises Schmalkalden-Meiningen:

Schüler und Studentin melden sich zu Wort

sr. In unseren letzten beiden Ausgaben vom 13. und 20. Oktober veröffentlichten wir Schülermeinungen zum Corona-Alltag an Schulen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Im Anschluss weitere Meinungen von Schülerinnen und Schülern und einer Studentin:

Leonard, 12 Jahre; Lilly, 16 Jahre; Sebastian, 17 Jahre
Die Coronazeit bringt viele Punkte mit sich, die extrem nervig und verstörend wirken. Es scheint, speziell an der Schule, kein anderes Thema mehr zu geben. Das Thema Corona bestimmt nahezu den kompletten Schultag, auf jeden Fall gedanklich. Merkwürdig fällt auf, das alle gefühlt nur noch genervt, schlecht gelaunt und am Meckern sind.

Das ständige Tragen der Masken, beginnend mit der Busfahrt am Morgen und über teilweise den gesamten Tag verteilt, führt zu Kopfschmerzen, teilweise Atembeklemmung und Unwohlsein. Es stört beim Lernen, da die Gedanken immer bei dieser Maske sind und den permanenten Aufforderungen der Lehrer, „zieh die Maske über die Nase, zieh die Maske hoch, usw.“

Auch finden wir, dass Freundschaften sich spalten. Man kann sich nicht mehr treffen wie früher und es ist immer irgendwie komisch, schwer zu beschreiben, anders einfach. Außerdem finden wir, dass viele Lehrer einfach nur noch agro sind und dramatisieren und auch Angst verbreiten. Das ständige Ermahnen und Gemotze nervt wirklich. Vor

dem Schulgebäude interessiert es doch auch niemanden, wer mit wem steht oder geht und eine Maske muss man in der Öffentlichkeit oder zu Besuch bei Freunden auch nicht tragen. Also wo ist der Sinn?

Es macht einfach keinen Spaß mehr insgesamt. Früher hat man sich noch teilweise auf die Schule gefreut, die Freude ist einfach komplett weg.

Dann wird permanent bei offenem Fenster Unterricht gehalten. Egal ob bei Regen oder Schnee oder Minusgraden. Es ist teilweise so kalt im Raum wie draußen. Soll das etwa gesund sein? Fenster werden geöffnet, um uns angeblich zu schützen. Allerdings ist es so kalt teilweise, dass man sich eigentlich nur davon erkälten kann.

Dann kommen immer Debatten um Klimaschutz. In der Schule läuft trotz geöffnetem Fenster permanent die Heizung und die ist teilweise so heiß, dass man sich regelrecht die Finger daran verbrennt. Hier scheint der Klima-Aspekt kaum eine Rolle zu spielen.

Paula, 20 Jahre, Studentin
Wie lange kommt Ihnen die Pandemie schon vor?

Gefühlt hatte ich nie ein anderes Leben.

Die Menschen haben sich schnell an die Corona-Maßnahmen gewöhnt. Doch manchmal schleichen sich Gedanken ein, die mich traurig machen. Der Alltag ist zäh, die Zukunft ist unklar, es gibt viele verunsicherte Menschen. Die Pandemie führt zu emotionalem Chaos. Es gibt nicht nur jeden Tag neue Zahlen, die fast nie etwas Gutes bedeuten, es sagt einem auch noch jeder: „Wir müssen alle nur noch ein bisschen durchhalten.“ Ich möchte

aber nicht mehr durchhalten.

Ich habe meinen Schulabschluss gemacht, mich an einer Uni beworben und bin in eine andere Stadt zum Studieren gezogen. Ich dachte, dies wird die aufregendste, be rauschendste, interessanteste und verkaterste Zeit meines Lebens. Doch jetzt sitze ich in meiner WG in meinem Zimmer, stehe fünf Minuten vor Vorlesungsbeginn auf und lasse mich dann online berieseln.

Kontakte knüpfen? Fehlanzeigen. Über das Studium oder ähnliches wird sich jetzt in einem Gruppenchat ausgetauscht, sich zu treffen ist zu gefährlich. Toll! Das ganze Leben gibt es jetzt nur noch online, reale Begegnungen sind ja sowieso völlig überflüssig! Somit habe ich unendlich viel Zeit zum Nachdenken, was manchmal in einer mittelschweren Identitätskrise endet. In mir so viele Emotionen, um mich herum keine Emotionen zu erkennen.

Oder können Sie sich daran erinnern, wann Ihnen zum letzten Mal jemand auf der Straße oder beim Einkaufen zuglächelt hat? Oder wann Sie überhaupt, anhand von einem Gesichtsausdruck errahnen konnten, wie es den Menschen um Sie herum geht?

Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Schmalkalden Meiningen
(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Vollsperrung in Oberstadt

Oberstadt. Die Straßenverkehrsbehörde im Ordnungsamt des Landratsamtes Hildburghausen informiert über die bevorstehende Vollsperrung des Straßenabschnitts L 2633 Hauptstraße Oberstadt (zwischen Themarer Weg und Ortsausgang in Richtung Grub). Im Zeitraum vom 1. bis 5. November 2021 muss der betreffende Straßenabschnitt auf Grund von Tiefbauarbeiten für den Verkehr voll gesperrt werden.

Die Umleitung erfolgt über Marisfeld - Tachbachsmühle - Themar - Lengfeld - Bischofrod - Eichenberg - Grub und umgekehrt.

Silke Christl
Sachbearbeiterin

Ihre Familienanzeigen
in die
Südthüringer RUNDschau

SCHLOSS EYRICHSHOF
Wintersonne
4. - 7. November 2021

Musik 120 Aussteller Kinderprogramm
Einmalige Stimmung Kunst! Illumination

Do. & Fr., 15 - 21 Uhr • Sa., 11 - 21 Uhr • So. 11 - 19 Uhr
Tagesticket: für Erwachsene & Jugendliche ab 16 J., vor Ort & online: 12,- €
Ermäßigt für Schwerbehinderte: 10,- €, Kinder frei
Schloss Eyrichshof • Schlosshof 7 • 96106 Ebern • www.wintersonne.com

Der Leser hat das Wort

Frei atmend in der Schule lernen - für alle

Bildungsminister Helmut Holter schweigt und stimmt zu

Leserbrief. Ständig erhalten wir Vorschläge, Angebote oder vermutete Vereinbarungen. Und weil wir davon ausgehen, dass die Regierung für unser Wohl arbeitet, sind wir oft still und schweigen. „Wer schweigt, stimmt zu.“ (Qui tacit concitire videtur!).¹ Die vielen Zustimmungmen der letzten 18 Monate zu den vermuteten Vereinbarungen der Regierung durch unser Schweigen erweisen sich immer mehr als Fehlentscheidungen. Denn mit unserem Schweigen erhält die Regierung eine Bestätigung, nämlich dass sie alles richtig machen. Folglich drängt sich immer eindringlicher die folgende Frage auf:

Handelt die Regierung tatsächlich für das Wohl der Menschen in unserem Land, oder arbeitet die Mehrheit der Regierung und der Behörden für ganz andere Interessen?

Nach den vorläufigen Impflösungen, die haftungsfrei für die Pharmahersteller sind, nach der Behandlung der jungen Menschen in den Schulen mit Testzwang und Masken und auch nach dem Schweigen vom Bildungsminister auf eine von acht Fragen, wie z. Bsp. das Erbringen des wissenschaftlichen Nachweises dieses Virus bei positiv Getesteten, besteht der Verdacht auf eine andere Interessenlage der Regierung als für das Wohl der Menschen zu handeln. Zwar wünscht Helmut Holter „allen einen gelungenen Start in ein hoffentlich von wenigen Einschränkungen betroffenes Schuljahr 2021/22“, gleichzeitig droht er ein Bußgeld an für diejenigen, die sich nicht in Richtung des Prinzips „3G“ verhalten. Von Holter, Helmut wird Angst vor Strafe der Behörden geschürt und es wird mit der Methode der Einschüchterung agiert.

Das in einem persönlichen Brief an alle Eltern.

Auch andere Machthaber erlassen unrechtmäßige Verordnungen und Anordnungen. Übernehmen sie die Verantwortung dafür? Die SPD im Bundestag ignoriert das „Virus“ vollständig bei einem Treffen mit über 200 Leuten. Die Landräte Greiser, Peggy und Ender, Petra unterschreiben beide mit i. V. für ihre Anordnungen zu „3G“. Greiser, Peggy unterschreibt nicht einmal selbst, sie läßt unterschreiben. Offensichtlich haben Politiker ein Kompetenzproblem. Zu den „3G“ Anordnungen der beiden Landräte besteht noch über eine Woche Widerspruchsfrist. Also, wer jetzt noch widerspricht, stimmt nicht zu und widerlegt die Vermutung, dass er einverstanden ist. Das ist irre, das wir uns mit sowas beschäftigen. Also wir nichts Besseres zu tun haben. Jedoch in Zeiten des psychologischen Krieges geht das wohl nicht anders. „Sind Gottes Gesetze konträr zu Menschengesetz, wird dem ersteren gehorcht.“ (Summa ratio est quae pro Religione facit).²

Holter, Helmut antwortet nicht auf die Fragen zu seinem 'Freundschaftsbrief' an alle Eltern vom 2. September 2021. Er liefert keinen Beweis zu den Fragen, wie z. Bsp. die Erbringung des wissenschaftlichen Nachweises des Virus bei positiv Getesteten. Folglich gibt es für die Kinder in den Schulen auch keinen Grund, eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen und zwingend an Tests teilzunehmen, wie von Holter, Helmut gefordert. Der gesamte Text des Offenen Briefes vom 7. Oktober 2021 an Holter, Helmut ist in der Südthüringer Rundschau vom 20. Oktober 2021 abgedruckt. Die Frist für eine Rückantwort vom

Bildungsminister war etwa doppelt so lange, als die Frist, die er den Eltern in seinen Brief vom 2. September 2021 gab. Die Antwort der Eltern auf seinen Brief mußte innerhalb von vier Tagen, bis spätestens zum 6. September mit dem Schulbeginn der teilnehmenden Schüler am Unterricht, eben durch die Teilnahme am Unterricht, erfolgen.

Durch das Schweigen des Bildungsministers auf den offenen Antwortbrief seines 'Freundschaftsbriefes' vom 2. September 2021 an alle Eltern gilt res judicata kein Tragen einer Mund-Nasenbedeckung sowie kein zweimaliger Test für schulpflichtige Kinder im Schulgebäude und im Unterricht als vereinbart. Der Bildungsminister hatte bis zum 23. Oktober nicht geantwortet. Die Frist lief bereits am 15. Oktober ab. Ein Posteingang konnte nicht festgestellt werden. Er hätte alle Fragen beantworten können und das Maskentragen in den Schulen begründen können. Jedoch antwortete er nicht. „Wer schweigt, stimmt zu.“ (Qui tacit concitire videtur!).¹ Und für die Menschen außerhalb der Regierung gilt natürlich: „Derjenige, der seine Rechte nicht einfordert, hat sie nicht.“⁴ Es gilt, frei atmend in der Schule lernen als vereinbart.

¹ Bouvier's 1856 Maximes of Law

² BROOM's 1845 Maximes of Law

Gerald Rauch
Großbreitenbach

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Bitte unterstützen Sie die
Südthüringer Rundschau



Spendenkonto:

Kreissparkasse Hildburghausen
IBAN: DE 06840540401110101011
BIC: HELADEF1HIL
Kennwort: Rundschau unterstützen



Rocko allein unterwegs



Hildburghausen. Mit knurrendem Magen kam der auf dem Foto zu sehende Kater Rocko zu uns ins Tierheim am Wald in Hildburghausen. Geschätzte neun Monate alt hat sich die junge Fellnase wohl zum ersten Mal im Leben auf einen großen Ausflug gewagt, viel Spannendes erlebt und darüber den Heimweg vergessen. Nach Tagen des Wartens bei unfreundlichstem Wetter und ohne die gewohnte Futterstelle an der Eisfelder Straße gab es zum Glück endlich Hilfe. Jetzt hat sich Rocko bei uns erst einmal satt gefressen und schaut sehnsüchtig zur Türe. Gleich tauchen bestimmt Herrchen oder Frauchen auf, die ihn abholen und wieder mit nach Hause nehmen. Vermissen Sie Rocko, bitte rufen Sie im Tierheim an unter Tel. 0170/7375758.
Text + Foto: M. Hahn
Tierschutzverein Südthür. e. V.

TSV BAD KÖNIGSHOFEN TISCHTENNIS

SO. 31.10.2021 VS. WERDER BREMEN
BEGINN 15 UHR | EINLASS 13 UHR

...MIT GROSSER TOMBOLA!

TRADITIONSVEREIN VON DER WESER ZU GAST

Weltklasse in Bad Königshofen

Shakehands-Club
Martin Reinhardtstr. 4, Tel.: 0 97 61 / 9 38 99 51
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr

DIREKT NACH DEM SPIEL: BAMBERGER TISCHTENNIS-TALK!

Steuerbüro
Bad Königshofen
Hildburghausen

SCHLÜSSELSPIEL IN DER SHAKEHANDS-ARENA

(bek) Tabellarisch sieht es für den TSV auf den ersten Blick nicht so schlecht aus. Mit 6:8 Punkten belegt man den 6. Platz und befindet sich vor dem Spiel gegen die Bremer genau im Mittelfeld der Tabelle. Damit das so bleibt muss gegen die Werderaner unbedingt gepunktet werden, ansonsten droht in der in dieser Saison extrem ausgeglichenen TTBL der Sturz in die Abstiegszone. Ein Schlüsselspiel also, von dessen Ergebnis für die Grabfelder sehr viel abhängt. Vielleicht mehr als jemals zuvor werden die Fans mit ihrer Unterstützung für die Badestädter gefragt sein. Wie wichtig diese stimmungsvolle Kulisse für den Erfolg der Heimmannschaft ist, wurde in der Vergangenheit oft genug bewiesen. Gegen die Gäste von der Weser und ihrem Leitwolf, Vizeweltmeister und derzeitige Nr. 9 der Weltrangliste Matthias Falck an der Spitze, muss die Kulisse wie ein Mann hinter dem TSV stehen. Weltklassemannschaft und Spannung pur wird es in der Shakehands-Arena sicher wieder geben. Die aktuellen Hygienebestimmungen können auf der Geschäftsstelle (Tel.: 097619389951) erfragt oder auf der Website des TSV Bad Königshofen-TT eingesehen werden. Derzeit

gibt es keine Beschränkungen bei der Zuschauerzahl mehr.

Tombola mit attraktiven Preisen

Um den Besuch dieses Spiels für die Fans noch interessanter zu machen, wird direkt nach dem Spiel eine große Tombola stattfinden. Dazu werden mit Nummern versehene Tennisbälle ins Publikum geworfen. Danach werden die Lose gezogen. Wenn Tennisballnummer und Losnummer übereinstimmen, hat das Los gewonnen. Es warten attraktive Preise auf die Gewinner, als Hauptpreis eine Dauerkarte für die restlichen Spiele der Saison 2021/22. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

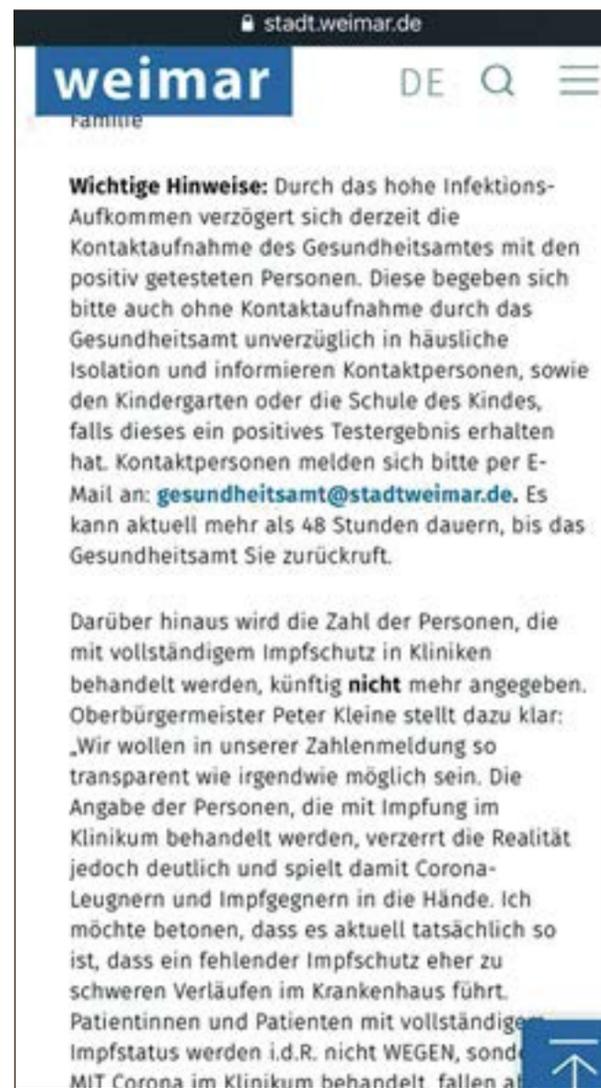
Weltklasse im Nachwuchs

Mehr im Hintergrund aber sehr effizient entwickelt sich die Nachwuchsarbeit, die ja eine der Schwerpunkte der Arbeit des Trainer-Teams ist. „Vorzeigebildung“ ist hier sicher derzeit Koharu Itagaki, die in der Weltrangliste der U-11 einen ausgezeichneten 7. Platz belegt. Nicht viel weniger erfolgreich ist ihr Zwillingbruder Kasuto, der sich derzeit auf dem Sprung in die deutsche Nationalmannschaft der Schüler befindet.

ANZEIGE

„Der Wahnsinn schlägt die Trommel“

Netzfund:



Wichtige Hinweise: Durch das hohe Infektions-Aufkommen verzögert sich derzeit die Kontaktaufnahme des Gesundheitsamtes mit den positiv getesteten Personen. Diese begeben sich bitte auch ohne Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt unverzüglich in häusliche Isolation und informieren Kontaktpersonen, sowie den Kindergarten oder die Schule des Kindes, falls dieses ein positives Testergebnis erhalten hat. Kontaktpersonen melden sich bitte per E-Mail an: gesundheitsamt@stadtweimar.de. Es kann aktuell mehr als 48 Stunden dauern, bis das Gesundheitsamt Sie zurückruft.

Darüber hinaus wird die Zahl der Personen, die mit vollständigem Impfschutz in Kliniken behandelt werden, künftig **nicht** mehr angegeben. Oberbürgermeister Peter Kleine stellt dazu klar: „Wir wollen in unserer Zahlenmeldung so transparent wie irgendwie möglich sein. Die Angabe der Personen, die mit Impfung im Klinikum behandelt werden, verzerrt die Realität jedoch deutlich und spielt damit Corona-Leugnern und Impfgegnern in die Hände. Ich möchte betonen, dass es aktuell tatsächlich so ist, dass ein fehlender Impfschutz eher zu schweren Verläufen im Krankenhaus führt. Patientinnen und Patienten mit vollständiger Impfung werden i.d.R. nicht WEGEN, sondern MIT Corona im Klinikum behandelt, fallen also

sr. Der Bürgermeister von Weimar möchte in seinen Zahlenmeldungen so transparent wie möglich sein, deshalb will er Personen, die mit vollständigem Impfschutz in Kliniken behandelt werden, künftig **nicht** mehr angeben.

Ich meine:
Wenn Dummheit weh täte, könnte man das Geschrei nicht mehr ertragen.

Und dann noch zu glauben, dass diese Tatsachen in den Kliniken, in Ämtern oder sonstigen Institutionen verbleiben, ohne dass das Personal darüber spricht, zeugt von absolutem Können und Weitsicht.

„Oh du armes Land.“

Ihr Alfred Emmert

Vollsperrung L 1134 verlängert

Streufdorf/Steinfeld. Die Straßenverkehrsbehörde im Ordnungsamt des Landratsamtes Hildburghausen informiert, dass die bestehende Vollsperrung auf dem Straßenabschnitt L 1134 Steinfeld – Streufdorf/Brücke über die Rodach bis 20. November 2021 verlängert wird.

Grund der Vollsperrung sind Straßen- und Brückenbauarbeiten. Die Umleitung erfolgt über Sophienthal – Hildburghausen – Leimrieth – Bedheim – Simmershausen - Streufdorf.

Silke Christl
Sachbearbeiterin

Einladung zum Seniorennachmittag

Schirnrod. Die Kirchgemeinde Sachsenbrunn/Stelzen lädt alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum nächsten „Seniorennachmittag“ am Mittwoch, dem 3. November 2021 in das Gemeindehaus Schirnrod ein. Beginn ist um 15 Uhr.

Wer einen Fahrdienst braucht, meldet sich bitte bis Montag, 1. November 2021 bei Dieter Hartwig unter der Tel. 03686/60091.

Bunte Blätter

von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf

Blätter tanzen bunt im Sturm bis hinauf zum Kirchturm. Kaltes Nass vom Himmel rinnt und es weht so kühl der Wind.

Die Herbstzeit ist nun angebrochen. Regentropfen an die Fenster pochen. Träge, graue Wolken zieh'n am Himmel. Kunterbuntes Blattgewimmel.

Die Blätter leuchten braun, gelb, rot. Die ersten Fröste bringen Not. Die Natur erlebt jetzt eine Wende, denn das Jahr, es geht zu Ende.

Alle Früchte sind vom Feld. Ungemütlich ist die graue Welt. Man genießt die letzten Sonnenstrahlen, die uns bunte Blätter malen.

Einsam blüht im grünen Schoße die altbekannte Herbstzeitlose, die letzte Blume in dem Jahr und dann ist Winter recht bald da.

Aus Krazzi wird Kralli



Hildburghausen. Kater Krazzi (s. Foto) kam ursprünglich als Pensionstier zu uns und wartete nur darauf, wieder zu SEINEM Menschen heim zu dürfen. Leider war das nicht mehr möglich und unser armer Krazzi hat das nicht verstanden. Er suchte neue Schmuspartner, war aber traurig und verunsichert und hat dann gerne mal gekratzt. Daher sein „gefährlich“ klingender Name. Jetzt haben wir ihn umgetauft: Kater Karlo kratzt nicht mehr – er begrüßt seine Besucher mit sanften Samtpfoten und lässt sich gerne etwas knuddeln. Er braucht dringend eine tiefe und innige Freundschaft mit sehr katzenverständigen Menschen, die ihm helfen, seine Trauer vollständig zu überwinden. Ein Leben als Hauskatze findet zu etwa 75% die Zustimmung unseres jungen Mannes - perfekt ist das neue Zuhause für immer aber erst dann, wenn er Zugang zu frischer Luft hat, z.B. in einem Garten oder in einer sehr ruhigen, extrem verkehrsarmen Umgebung. Kater Karlo wartet auf ein erstes Kennenlernen - lassen Sie ihn nicht zu lange warten, kontaktieren Sie uns unter Tel. 0170/7375758 für eine Terminvereinbarung.

Text + Foto: M. Hahn
Tierschutzverein Südthür. e. V.

Dringend - Pauline sucht neues Zuhause



Hildburghausen. Pauline (s. Foto), ca. 1,5 Jahre alt, ist den Kinderschuhen entwachsen und ist sehr selbständig geworden. Ihre Kätzchen haben das Haus verlassen, und so sucht sie für sich eine gemütliche Einliegerwohnung mit nettem Vermieter. Er sollte äußerst katzenfreundlich sein, auch etwas wohlhabend, denn Pauline ist eine verwöhnte Katzentame mit exzellentem Freßverhalten. Auch sollte der Vermieter sich bitte nicht mit anderen Miezkatzen einlassen, sie wird die Dame im Haus sein. Das sagt Pauline unumwunden. Sie oder keine - Bitte. Dafür garantiert Pauline erholsame Stunden auf dem Sofa, beim Fressen zubereiten ist sie auch sehr hilfreich. Danach gemütlicher Spaziergang im ruhig gelegenen Garten, doch da läßt sie sich auf Kompromisse ein - ein großes Haus mit vernetztem Balkon tut es auch. Mit Freude werden die Mitarbeiter im Tierheim am Wald in Hildburghausen den Umzug für Pauline vorbereiten, können sie sich doch wieder ihrer gewohnten und notwendigen Beschäftigung widmen. Die Kontaktnummer für diese liebevolle Katze ist Tel. 0170/7375758.

Text + Foto: M. Hahn
Tierschutzverein Südthür. e. V.

THÜRINGER KAUFMARKT An der Talsperre
Problemlösung parken Auf 2000 qm
Inh. Willi Pfaab

98667 Schönbrunn • Tel. (036874) 72269
Gabeler Weg 40

Öff.: Di. bis Fr.: 9.30 bis 18.00
Uhr Sa.: 8.30 bis 12.30 Uhr
Mo. geschlossen

Aus der Ofengalerie SCHÖNBRUNN Riesig auf 400 m²!

Im Vergleich günstig!

Herde
40 cm ab 650,- €
75 cm ab 1045,- €

www.ofengalerie.info

- über 60 Öfen in der Ausstellung
- alle Marktführer aus Schweden, Dänemark, Norwegen und Österreich
- über 16 Hersteller
- über 300 Öfen auf Lager
- Lieferpauschale 75,- EUR

Aktuelles von der Autobahn A 4

Halle. Die Autobahn GmbH des Bundes gibt nachfolgende aktuelle Verkehrsinfos bekannt:
A 4: Aktuell bis 28.10.2021 ist auf der Richtungsfahrbahn Dresden zwischen den Anschlussstellen Hermsdorf-Ost und Gera-Leumnitz der rechte Fahrstreifen aufgrund von Fahrbaumanierungen auf circa neun Kilometern Länge gesperrt. Der Verkehr wird zweistreifig über die linken beiden Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeführt. Alle Anschlussstellen sind in der Bauphase erreichbar. Anschließend beginnt die Einrichtung der Verkehrsführung und -sicherung für die Erhaltungsmaßnahme bei Gera.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und eine angepasste Fahrweise im Bereich der Baustellenein- und -ausfahrten, um die eigene Sicherheit und die Sicherheit der Kolleginnen und Kollegen vor Ort während der Bautätigkeit zu gewährleisten.

Die Autobahn GmbH
des Bundes

Der Leser hat das Wort

Ich glaub, ich hab ein Deja vu!

Leserbrief. Ich dachte, ich habe mich verhört, als die Nachricht von dem Vorfall mit „Gil Ofarim“ in einem Leipziger Hotel im Radio mitgeteilt wurde. Das in einer, auch schon zu DDR-Zeiten durch die Messen weltoffenen Stadt sowas passieren konnte. Dieser Mitarbeiter muss, wenn es so passiert ist, ein Hirnie gewesen sein. Auf der einen Seite feiert man Feste der Begegnung der Kulturen, dann sowas. Wer kann sich noch an den Vorfall in Berlin erinnern? Zwei Freunde, einer davon Jude, der aus Angst vor Angriffen auf das Tragen seiner Kippa, Kopfbedeckung bei männlichen Juden, verzichtet. Der andere ließ sich auf ein Experiment ein, trotz Warnung seines jüdischen Freundes. Es dauerte nicht lange, da wurde der nicht jüdische Freund, der sich die Kippa aufgesetzt hat, von einem muslimischen Jugendlichen angegriffen. Das in Deutschland. Was glaubt denn dieser Typ, wer er eigentlich ist, dachte ich mir damals. Aber Mitglieder jüdischer Gemeinden berichten, das sie hier Angst haben müssen, ihre religiösen Symbole zu tragen. Das betrifft das rechte Lager sowie das islamische. Das Juden in Deutschland eine lange Tradition haben, das zeigt sich immer wieder bei Ausgrabungen. Juden und Christen sind wie Ying und Yang, sie gehören zusammen. Auch das Tragen des Davidsterns wäre da legitim. Übrigens schon als Kinder in der Christenlehre haben wir von David, einem israelischen Kaiser, gehört. Der Davidstern, das Symbol der Juden, hat sowas Mystisches, so was Edles. Er strahlt so eine Art Besinnlichkeit aus. Ich bin zwar nicht mehr religiös und auch kein großer Schmuckfan, aber so eine Kette mit so einem Stern würde ich auch tragen. Ich finde ihn einfach nur schön. Es sollte mehr Davidsternträger und auch Kippas in unserem Land geben, als diese Halbmondmachos, denn die neu Zugereisten oder die schon länger hier leben tragen dominant ihre muslimischen Kitteltasche (Klamotten). Dass in Deutschland! Welches Recht nimmt sich diese Kultur heraus, deutsche Juden mit ihrem jüdischen Symbol anzugreifen. Ich bleibe darum bei meiner Aussage, für

mich gehört der Islam nicht zu Deutschland. Für Menschen und deren Kultur, die hier angekommen sind und sich mit unseren Werten und Lebensweise gut finden, sie sind Teil unserer Gesellschaft. Sie haben sich Europäisiert, diese Menschen werden hier ihren Weg machen. Aber Menschen mit der mitgebrachten Ideologie ihrer Herkunftsländer, die mit unserer Kultur nichts anzufangen wissen, werden ewig Abgehängt bleiben! Durch weiteren Zustrom aus der islamischen Welt wird sich unser Land zum Negativen verändern. Wenn ihnen was nicht passt, geht es gleich zu den Medien. Auch ich als hier geborene Deutsche bin diskriminiert worden, nicht nur ihr neu Zugereisten oder hier Lebende mit einer anderen Kultur. Du musst nur anders sein, wie die anderen, was ihnen nicht passt. Ich selbst habe es als junger Mensch erfahren. Ich müsste oder könnte auch mit einem Schild durch die Stadt laufen, ich bin diskriminiert worden. Alle, die mich aus meinem Umfeld der Jugendzeit kennen, wissen was ich meine. Ich möchte die Wörter, die ich mir jeden Tag anhören musste, nicht wiederholen. Ich schlief damals sehr schlecht, hatte Angst, was noch kommt. Ich werde keine Namen oder Personen nennen, die Freude daran hatten, mich zu demütigen. Ich kann verzeihen, aber nicht vergessen. Also ihr, die immer denken, es geht ihnen schlecht, macht das Beste draus, was man euch ermöglicht, sich einbringen, seine Fähigkeiten gut zu nutzen, so gelingt Integration. Mein Kampf hat schon als Kind begonnen - gegen Krankheiten und Anfeindungen. Ich bin trotz aller Widerstände meine Weg gegangen. Ob als Verkäuferin oder 20 Jahre als Telefonistin. Ich habe auf dem Weg dahin auch viel Wertschätzung bekommen von vielen, die an mich geglaubt haben. Es gab viele Auf und Ab's in meinem Leben, ich war oft verzweifelt, wie willst du es alles schaffen, aber Aufgaben ging auch nicht. Erst wenn man scheitert, ist alles vorbei. Mein Kampf ist noch nicht zu Ende. Jetzt, in meinem letzten Lebensabschnitt, hat man mir nochmals eine harte Entscheidung auferlegt. Wie

viel Kompromisse kann man verkraften, die richtige Entscheidung zu treffen. Ich mach es mir nicht leicht. Wie es für mich ausgeht, wird sich in der Zukunft zeigen. Da hilft mir kein Glauben und beten. Ich werde das Beste für MICH auswählen, womit ich es erträglicher für mich mache. Das geht vielen Menschen so, die nur hoffen können. Die Hoffnung stirbt zuletzt.

Ich bin dankbar, seit 2002 Frauen kennengelernt zu haben, die seitdem ein fester Bestandteil in meinem Leben geworden sind. Seit 2003 treffen wir uns einmal im Monat, Danke an euch, es ist schön, das es euch gibt. Wir waren so ein tolles Team damals, was wir so gestaltet haben, wir waren ein kreativer Verein, jeder brachte seine Fähigkeiten ein, so entstanden schöne Sachen. Da gab es kein Gegeneinander, keine Neiddebatten, nur gemeinsam darüber freuen, wenn was Schönes entstanden ist. Es ging auch immer etwas lustig zu, da machte die gemeinsame Arbeit auch Spaß. So, wie wir das gelebt haben, so sollte das auch in Firmen, der Gesellschaft und der Welt sein. Dann würde viel Schönes entstehen. Ich muss aber auch eingestehen, gewisse Geschehnisse, die passiert sind, wie München 1972 Anschlag bei Olympia, Mogadischu Flugzeugentführung, Frankreich große Anschläge, Berlin Breitscheidplatz - da kommen einem Zweifel, ob das die Menschen sind aus der Kultur, die viel Terror verbreiten. Sie lassen sich nicht ändern, das hat uns einmal mehr Afghanistan gezeigt. Alles Bemühen für die Katze. Außer Milliarden versermeln und Tote ist nichts geblieben. Also ihr Lieben, denkt immer nach und hinterfragt alles. Das war mein Deja vu!

Ingrid Semmelrath
Hetschbach

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abdruckend und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Kaufe und genieße lokal!

Einzelhandel und Gastronomie brauchen unsere Unterstützung!

GASTRONOMIE



Restaurant BURGHOF
Internationales Restaurant
...wo essen Spass macht!

Der Burghof Hildburghausen heißt Sie willkommen

Mittagsangebot:
Immer 3 Gerichte für je 6,90 € im Angebot, wöchentlich wechselnd • Mo. - Fr.: 11 - 14 Uhr außer Feiertage
Weiterhin bei Selbstabholung **30% Rabatt** immer frisch, schnell und lecker

Tel.: 03685 14096870
restaurant.burghof.hbn@gmail.com
www.Restaurant-Burghof-Hildburghausen.de

Friedrich-Rückert-Str. 6 Mo - Fr u. So 11:00 - 14.30 Uhr
98646 Hildburghausen 17:00 - 23:00 Uhr
Sa 17:00 - 23:00 Uhr

der **Schneider** Stollen



Neue Bäckerei in Hildburghausen seit über 100 Jahren
BÄCKEREI Schneider
Rosengasse 4, Marktstraße 7, Schleusinger Straße
98646 Hildburghausen
Telefon 0 36 85 / 70 64 73

MODE

Damen & Herrenmode
Boutique Regina
Inhaber: Carla Henlein

Gutscheinwoche bis 03.11.2021!
Kaufen Sie einen Gutschein für 100 € und bezahlen 80 €!

Markt 11 • Hildburghausen • Tel./Fax: (03685) 703084
Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr

Jederzeit telefonisch unter
Mobil: 0175 90 90 950

HEIMWERKEN / GARTEN / ZOO

hagebaumarkt
ESCHENBACH. HIER HILFT MAN SICH.

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40

Farben Bauer
Goetheplatz 1 • 98646 Hildburghausen
- seit 1919 -
www.farben-bauer.de
Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Gardinen • Sonnenschutz • Werkzeuge

KÖRPERPFLEGE UND GESUNDHEIT



Apotheke am Markt
Hildburghausen
Inh. Apothekerin Eva-Maria Löhner e.Kfr.
Markt 1 • 98646 Hildburghausen
Telefon (03685) 79 66 0 • Fax (03685) 79 66 16

Per Mail oder online bestellen:
• E-Mail: bestellung@marktapotheke-hbn.de,
• Internet: www.marktapotheke-hbn.de
per click und collect vorbestellen, einfach in der Apotheke am Markt abholen oder bequem über unseren Botendienst liefern lassen. Auch kontaktlose Übergabe ist bei uns möglich.

Mo. bis Fr.: von 7.45 bis 18 Uhr • Sa.: 8 bis 12 Uhr

Restaurant - Eiscafé
Firenze

Am Markt 10 • Hildburghausen
mediterrane Küche • hausgemachter Kuchen
leckere Eiskreationen • für Feiern aller Art buchbar
Am Markt 10 • in Hildburghausen

Speisen zum Mitnehmen telefonisch oder per Mail bestellen:
• Telefon: 0 36 85 40 44 18
• E-Mail: info@pizza-hildburghausen.de
• Internet: www.pizza-hildburghausen.de
und bei uns persönlich im Laden abholen oder liefern lassen.

Montags Ruhetag
Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag: 11 bis 23 Uhr
Sonntag: 11 bis 21 Uhr

Öffnungszeiten: Mo.: 8 bis 17 Uhr; Di.& Mi.: 8 bis 16 Uhr; Do.: 8 bis 17 Uhr; Fr.: 8 bis 15 Uhr; Sa.: 9 bis 12 Uhr; und nach Vereinbarung - für Sie geöffnet.

Tel.: 0 36 85 70 63 40 • E-Mail: info@farben-bauer.de

hagebaumarkt
ESCHENBACH. HIER HILFT MAN SICH.

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:30 bis 19 Uhr und Samstag von 8:30 bis 16 Uhr für Sie geöffnet.

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Email: info@hagebau-hildburghausen.de • Website: www.hagebau-hildburghausen.de

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

- medizinische Fußpflege
- Nageldesign • Kosmetik

Verkauf von Pflegeprodukten, Schmuck und Accessoires.

wonderful nails
Inh. Janine Werner
Markt 16 • 98646 Hildburghausen • Tel.: 0 36 85 / 41 97 08

TECHNIK & TELEKOMMUNIKATION

expert
HILDBURGHAUSEN

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen

- Telefon: 0 36 85 40 99 00
- E-Mail: mail@expert-hbn.de
- Internet: www.expert-hbn.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.

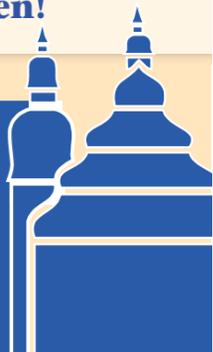
Erlesenes
Ihre Fachgeschäfte für erlesenen Genuss, Lieblingsstücke und Geschenke! Telefon: 0 36 85 / 79 36 - 0

Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9 - 17 Uhr

Schauen Sie doch einfach mal in Ihren Schubladen und Fächern nach. Sicher finden auch Sie den ein oder anderen Werbering-Gutschein. Befördern Sie Ihre „vergessenen Schätze“ ans Tageslicht und helfen Sie mit dem Einlösen der Gutscheine vielen kleinen Hildburghäuser Einzelhändlern und Gastronomen, ihre laufenden Kosten zahlen zu können!



Einkaufen & Genießen mit dem Hildburghäuser Geschenkgutschein



Totentafel

Irma Wattenbach, Gleicherwiesen *02.12.1923 † 06.10.2021	Gisela Witter, Weitersroda *05.08.1933 † 16.10.2021
Rolf Westhäuser, Reurieth *05.11.1951 † 07.10.2021	Irmgard Göhring, Waffenrod *20.02.1928 † 20.10.2021
Ingrid Straub, Poppenwind *07.01.1940 † 14.10.2021	Fredy Hartung, Gethles *25.02.1932 † 13.10.2021
Ursula Franz, Hinternah *13.08.1953 † 15.10.2021	Günter Gottfried, Sachsenbrunn *24.03.1932 † 13.10.2021
Ingo KeBler, Reurieth *24.01.1954 † 10.10.2021	Sven Triebel, Themar *13.03.1975 † 11.10.2021
Waltraut Lorber, Geisenhöhn *19.02.1930 † 12.10.2021	Kai Hansen, Schleusingen *16.10.1968 † 17.10.2021
Rolf Hörnlein, Heubach *31.01.1938 † 18.10.2021	Evelyn Schmitt, Erlau *03.10.1965 † 18.09.2021
Christine Bolduan, Bedheim *23.10.1932 † 13.10.2021	
René Brückner, Neuendambach *05.08.1982 † 12.09.2021	
Edda Mertz, Veilsdorf *16.03.1941 † 11.10.2021	

Kirchgemeinde Harras

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 14 Uhr: Gedenk-Gottesdienst zur Reformation.

Wiederkehrende Termine:
- immer dienstags, 16.30 Uhr: Christenlehre Klassen 1 bis 6.

Ev.-Luth. Kirchspiel Sachsenbrunn/Stelzen

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 10 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag für alle Gemeindeteile in der Kirche Sachsenbrunn.

Kirchspiel Waffenrod-Hinterrod

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 10 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag für alle Gemeindeteile in der Kirche Sachsenbrunn.

Erntefest 2021

Gelungene Gemeinschaftsaktion des NABU Ortsgruppe Hildburghausen und des Heimatvereins Wallrabs

Wallrabs. Am Sonntag, dem 10. Oktober 2021 feierten die NABU Gruppe Hildburghausen zusammen mit dem Heimatverein Wallrabs ein gemeinsames Erntefest. Einmal mehr wurde das erst kürzlich eröffnete Vereinsheim in Wallrabs zum Treffpunkt für Jung und Alt aus Hildburghausen und dem Umland. Neben einer mobilen Saftpresse, bei der man sein selbstgepflücktes Obst zu herrlich leckerem Saft pressen konnte, war die Expertise des Pomologen Frank Schellhorn aus Neuendambach sehr gefragt. Ver-

schiedene Honigspezialitäten aus der Imkerei von NABU Mitglied Karl-Heinz Stelzner fanden ebenso Begeisterung bei den Gästen.

Eine zum Thema passende Riesenraubenhüpfburg mit Rutsche ließ die Herzen der Kinder höher schlagen und war eine sehr willkommene Attraktion, genau wie die Pferdekutsche von Mario Behlert, die ihre Gäste durch Wallrabs chauffierte. Mit Äpfeln haben schließlich auch die zu tun.

Für den Gaumen boten die Damen des Heimatvereins köstliche Kuchen und Waffeln, Kaffee und

Eis an. Das süße Angebot wurde mit selbst gebackenem Apfelstrudel abgerundet, welcher uns Oliver Stonus (Geschäftsführer der Wacholderschänke) mit Freude eigens buk und stiftete. Dieser wurde traditionell warm aus dem Backhaus mit einer Kugel Vanilleeis gereicht. Für die herzhaften Geschmäcker gab es zudem Bratwürste und Rostbrätel vom Rost und selbstgeschmierte Schmalzbrote. Für Getränke jeglicher Art war ebenso gesorgt.

Der Garten des Vereinshauses wurde für seine Gäste von NABU und Vereinsmitgliedern festlich im Erntemotiv dekoriert und bot viel Platz zum Verweilen und Entspannen. Bald mussten sogar weitere Stühlen und Tische herangeschafft werden, um der Vielzahl

an Gästen einen Platz in der Sonne anbieten zu können.

Die mobile Saftpresse von NABU Mitglied und Streuobstfan Marcel Hoppe war rechtzeitig kurz vor dem Erntefest eingetroffen. Rund 3000 l Saft wurden bereits zum Erntefest aus heimischen Äpfeln gepresst und pasteurisiert an die Eigentümer der Äpfel übergeben. Der aufgeschlossene Pomologe Frank Schellhorn wurde unterdessen den ganzen Nachmittag von einer Menschentraube umringt, die interessiert der Bestimmung der eigenen und anderer Äpfel folgten.

Das Erntefest krönte nicht zuletzt auch unsere Aktion „Ernten für Jedermann“, die erst im September gemeinsam mit der Stadt

Hildburghausen ins Leben gerufen wurde.

Viele Bäume wurden bereits

von Bürgern der Stadt abgeerntet, was uns sehr freudig stimmt und die Aktion als gelungen beweist.



Mit der mobilen Saftpresse wurden rund 3000 l Saft zum Erntefest aus heimischen Äpfeln gepresst. Foto: privat

Kirchennachrichten - Landkreis

Ev.-Luth. Kirche Eisfeld

- Mittwoch, 27. Oktober 2021, 15 Uhr: Senioren-Treffpunkt Café,

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 9.30 Uhr: Gedenk-Gottesdienst zum Reformationstag mit Heiligem Abendmahl.

Wiederkehrende Termine:
- immer montags Christenlehre: 15 Uhr: Klassen 1 bis 4; 16.15 Uhr: Klassen 5 und 6;
- immer dienstags, 14.15 Uhr: Flötenkreis für Fortgeschrittene; 16.30 Uhr: Christenlehre in Harras für die Klassen 1 bis 6; 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe,
- immer donnerstags, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe.
Hinweis: Alle genannten Termine sind unter Vorbehalt.

Ev.-Luth. Kirche Hildburghausen

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche.

Wiederkehrende Termine:
- immer montags um 16 Uhr: Kinderchor in der Christuskirche; 17 Uhr: Gottesdienst in den Helios Fachkliniken Hildburghausen, Andachtsraum; 19.30 Uhr: Stadtkantorei, Christuskirche,
- immer mittwochs um 19 Uhr: Collegium musicum, Christuskirche.

Hinweis: Alle genannten Termine sind unter Vorbehalt.

Kirche Veilsdorf

- Samstag, 30. Oktober 2021, 13 Uhr: Kirmesgottesdienst,
- Sonntag, 31. Oktober 2021, 14 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag.

Wiederkehrende Termine:
- Christenlehre immer dienstags: 14 bis 14.45 Uhr Klasse 1 bis 4; 15.15 bis 16 Uhr Klasse 5 und 6.

Kirchspiel Brünn/Brattendorf/Schwarzbach

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 9 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag in Brattendorf; 10 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag im Brünn.

Vorankündigungen:

- Samstag, 6. November 2021, 16 Uhr: Andacht zum Martinstag für das gesamte Kirchspiel in Schwarzbach, anschl. für die Jüngsten Fahrt mit dem Feuerwehrauto nach Merbelsrod, dort Fackelumzug und Martinsfeuer.

- Mittwoch, 10. November 2021, 14.30 Uhr: Gemeindenachmittag in der Gaststätte „Jägersruh“ in Merbelsrod für das gesamte Kirchspiel. Gast an diesem Nachmittag ist Herr Preßler von der Linden-Apotheke Brattendorf. Er referiert über ein naturheilkundliches Thema. Zur besseren Vorbereitung wird um Anmeldung im Pfarrhaus Brünn unter Tel. 036878/60493 gebeten.

Kirche Römhild

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 10 Uhr: Gottesdienst in Sülzdorf; 18 Uhr: Taizé-Andacht mit Kirchenchor in Römhild.

Wiederkehrende Termine:
- immer dienstags, 19.45 Uhr: Kirchenchor in der Stiftskirche.
- immer mittwochs, 17.30 Uhr: Christenlehre in Römhild (nicht in den Schulferien),
Hinweis: Für die Besuche der Gottesdienste gelten die momentanen Corona-Auflagen.

Evang. Kirche Schleusingen

- Freitag, 29. Oktober 2021, 13.15 Uhr: Teenietreff Klasse 6, Gemeindezentrum,
- So., 31.10.21, 10.30 Uhr: Gottesdienst zum Reformationstag in der Johanniskirche.

Wiederkehrende Termine:
- immer donnerstags, 19.30 Uhr: Chor in der Johanniskirche.
Hinweis: Änderungen auf Grund der Pandemielage vorbehalten.

Kirche St. Wigbert Häselrieth

- Sonntag, 31. Oktober 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche.

Hinweis: Die Festschrift und die Ortschronik Häselrieth zum 19. Juni 2021 sind im Pfarramt und bei den Gemeindegemeinderäten oder unter Tel. 03685/4044585 zum Preis von 5 Euro/Stück käuflich zu erwerben.



Ihre Traueranzeige, Danksagung oder Ihren Nachruf

in der Südthüringer Rundschau.

Geben Sie mit einer Traueranzeige Ihren schweren Verlust bekannt oder gedenken Sie mit einem Nachruf einem lieben Menschen. Wir gestalten für Sie aus verschiedenen Vorlagen oder nach Ihren Vorstellungen eine würdevolle Anzeige.

In unserem Trauermusterbuch finden Sie viele Vorschläge für Traueranzeigen und Danksagungen inklusive Trauertexten, Rahmen und Schriften. In unserer Geschäftsstelle in Hildburghausen sind wir Ihnen gerne bei der Gestaltung behilflich.

Die Südthüringer Rundschau erscheint wöchentlich mittwochs an über 175 Auslegestellen im Landkreis Hildburghausen.

Zusätzlich erscheint Ihre Traueranzeige auf unserem Online-Trauerportal: <https://www.rundschau.info/trauer>

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Tel.: 0 36 85 / 79 36-0 - Mail: anzeigen@suedthueringer-rundschau.de - Anzeigenschluß ist jeweils Montag 12.00 Uhr.



Reich Bestattungen & Trauerhilfe

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9

Tel.: 0 36 85 / **70 78 78** Tel.: 0 36 86 / **32 23 20**

„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



ZEHNER GMBH BESTATTUNGEN

Wir sind jederzeit für Sie da. Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen.

Eisfeld | **Telefon 03686 30 07 68**
Schleusingen | **Telefon 036841 4 13 49**

W. ZEHNER BESTATTUNGEN

Hildburghausen
Schleusinger Straße 20
Herr Welke

jederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98

In stillem

Gedenken

Nachruf

Wir trauern um unsere Fanclubmitglieder

Arno Hölzer und Frank Fleischer



Ihre langjährige Treue zu unserem Club wird uns in stetiger Erinnerung bleiben.

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren

Eure Freunde vom FC Bayern Fanclub
Heßberg-Birkenfeld

DANKSAGUNG

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Verbundenheit, Zuneigung und Wertschätzung unserer lieben Entschlafenen

Renate Lux

geb. Schmidt

entgegengebracht wurde.

Unser besonderer Dank gilt:

allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, dem AWO-Seniorenheim Gleichbergblick, dem AWO-Pflegedienst Römhild, dem Helios-Klinikum Meiningen, St. 5.2., der Regiomed-Intensivpflege Hildburghausen, dem Bestattungsinstitut Pietät, besonders Herrn Chlopik, für die Unterstützung und den Gesang, der Blumenoase Römhild für den schönen Blumenschmuck, Herrn Pfarrer Michael Wendel und der Gaststätte „Ohne Namen“.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
Günter Lux und Angehörige

Römhild im Oktober 2021

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen und uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsame verbrachte Zeit.

Wolfram Jäger

geb. 02.08.1960 verst. 26.09.2021

Wir möchten uns auf diesem Wege für die große Aufmerksamkeit, die unserem lieben Entschlafenen auf vielfältige Weise zuteil wurde, bedanken.

D - Herrn Dr. Tobias Langenhan und Herrn Markus Büttner für die ärztliche Betreuung

A - dem gesamten Team von KNOLL Bestattungen für die professionelle Betreuung

N - der Trauerrednerin Silke Armann für die einfühlsame Trauerrede

K - allen Verwandten, Freunden, Bekannten sowie seinen Schulkameraden

E - der Gaststätte „Falkenklause“ für die gute Bewirtung

Andrea Jäger
im Namen aller Angehörigen

Streufdorf, im Oktober 2021

KNOLL Bestattungen

Frank Fleischer



Er ist frei und unsere Tränen wünschen ihm Glück.

Viele Worte sind gesprochen und geschrieben worden. Viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und Freundschaft durften wir erfahren.

Dafür sagen wir einfach nur DANKE

Besonders danken wir

- dem Team von KNOLL Bestattungen für ihre tröstende Abschiedsfeier und Frau Silke Armann für ihre liebevollen Worte
- dem Steinmetz Uwe Pommer, der Gärtnerei Stüllein und Ottos Gartenparadies
- der Gaststätte „Zur Weintraube“
- unseren Nachbarn, Verwandten, Bekannten, Schulkameraden und ehemaligen Arbeitskollegen
- dem Heimat- & Bayernverein
- seinen Birkenfelder Fußballfreunden (BFF)
- Familie Ulli & Karin Christ
- Familie Karin Volkmar

**In Dankbarkeit
Rositta mit Familien**

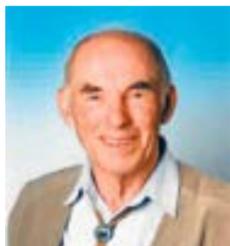
Birkenfeld, im Oktober 2021

Knoll Bestattungen

Pflicht und Arbeit war Dein Leben, stark und fleißig Deine Hand, alles hast Du gern gegeben, lieber Papa hab tausend Dank. Wer so geschäftig wie Du im Leben, wer so erfüllte seine Pflicht, wer so gesorgt für seine Lieben, der stirbt auch selbst im Tode nicht.



Nach schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem lieben immer treusorgenden Vater und Schwiegervater, unserem guten Onkel und Freund



Werner Müller

* 12.09.1934 † 21.10.2021

Für immer in unseren Herzen!

**Deine Tochter Andrea und Volker
Deine Nichten und Neffen mit Familien
Deine lieben Freunde Familie Jobst aus Sachsenbrunn**

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 6. November 2021, um 13.00 Uhr im Bestattungsinstitut Gerlof zu Altenfeld statt. Die Urne wird anschließend auf dem Friedhof zu Unterneubrunn beigesetzt.

Schönbrunn, im Oktober 2021

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Adelhausen
Steiner Fleischerei; Profi Schmitt
Albingshausen
privat
Bad Colberg
Touristinformation
Bedheim
Dorfladen
Beinerstadt
Bushaltestelle
Bibersschlag
Fleischer Grimm
Bockstadt
Bushaltestelle
Brattendorf
Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle
Breitenbach
Lenz Haarstudio
Bürden
Bushaltestelle
Crock
Pfötsch Fleischerei; Muhe Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH
Ebenhards
Feuerwehrhaus
Einöd
Countryscheune
Einsiedel
Kreuzel Fleischerei
Eisfeld
Schachtschabel - Uhren / Schmuck; Friseursalon Haarschneiderei; Schneider Bäckerei; Edeka; Braun Bäckerei; Esso Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Haarmarie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus; Automobil-Center; Thommy's Zooladen
Eishausen
Igros / Agrar GmbH
Erlau
Pits Floristik; Salzmann Bäckerei; Grüne Erle
Gerhardtsgereuth
privat
Gellershausen
Dorfladen
Gethles
Frühau
Gießübel
Fleischerei Brückner
Gleichamberg
Landmetzgerei Gleichamberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt; Gärtnerei Eyring
Gleicherwiesen
Seifert
Gompertshausen
Gemeindehaus
Harras
Gaststätte „Grüner Baum“
Heubach
Tankstelle; Batzner; tegut
Hellingen
Gemeinschaftshaus
Hessberg
Enzi; Katzy
Heubach
Apothek Heubach; Eisdiele
Hildburghausen
Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen, Eishäuser Str. 19; REWE Stadtmitt, REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Fleischerei Schröder; Friseur am Markt; Schloßpark-Apothek; Schloßparkpassage Tattoo studio; Regioed; Bäckerei Beiersdorfer; Blumenladen Werner
Hindfeld
privat
Hinternah
Fiedler Bäckerei; Tankstelle
Hinterrod
Am Steigerturm
Hirschbach
Café Orban
Holzhausen
Dorfplatz

Feuchte Wände? Nasse Keller?

Kostenlose
Erstberatung



- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Mauerwerksschonende Anwendung
- ✓ Schnelle Ausführung
- ✓ Gesundheitlich unbedenklich
- ✓ 25 Jahre Garantie
- ✓ Für jedes Mauerwerk geeignet



Bauabdichtungs GmbH · 98529 Suhl
Tel. 03681/4121083



wird trocken - bleibt trocken

Haushaltsverhandlungen im Thüringer Landtag

Worm: „Kleine Gemeinden im Landkreis Hildburghausen und Sonneberg nicht schlechterstellen“



Foto: privat

Erfurt. Der CDU-Landtagsabgeordnete Henry Worm macht seine Zustimmung für den Landeshaushalt 2022 davon abhängig, dass es nicht, wie von der rot-rot-grünen Landesregierung geplant, zu einer Schlechterstellung der kleinen Gemeinden in den Landkreisen Hildburghausen und Sonneberg kommt. „Bei der Finanzierung der Kommunen setzt die Landesregierung auf Tuschenspielertricks, statt auf zukunftsfähige Reformen. Anstelle den Kommunen dauerhaft mehr Geld zur Verfügung zu stellen, werden Kreise, Städte und Gemeinden gegeneinander ausgespielt“, kritisierte Henry Worm. „Auf der Strecke bleiben die kleinen Gemeinden, denen 30 Millionen Euro an Extra-Geldern, zum Beispiel für Investitionen in Spielplätze, Straßenreparaturen oder Jugend- und Seniorentreffs, wieder gestrichen werden“, so Worm weiter.

Viele Gemeinden in den Landkreisen seien dringend auf dieses im Jahr 2021 auf Drängen der CDU-Fraktion zur Verfügung gestellte Geld angewiesen, sagte der Abgeordnete. „Rot-Rot-Grün hat im Landtag keine Mehrheit. Wenn wir zu keiner Lösung kommen, bei der die kleinen Gemeinden nicht hinten runterfallen, werden meine Fraktion und ich keinesfalls zustimmen können“, erklärte Henry Worm nach der ersten Lesung des Haushaltsge-

Flüchtiger Crossfahrer

Reurieth (ots). Ein 51-Jähriger befuhr Sonntagmorgen (17.10.) die Schneidergasse in Reurieth. Ein bislang unbekannter Motorcross-Fahrer kam mit überhöhter Geschwindigkeit aus entgegengesetzter Richtung, war augenscheinlich vom Gegenverkehr überrascht und kam zu Fall. Hierbei rutschte dieser gegen den Citroën des 51-Jährigen. Ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern, stand der/die Unbekannte auf und fuhr in Richtung Wald.

Zeugenhinweise werden unter Tel. 03685/778-0 entgegengenommen.

setzes am Freitag.

Statt einer echten Reform des Kommunalen Finanzausgleichs, wie von der CDU-Fraktion gefordert, habe die Landesregierung lediglich eine „Mogelpackung“ präsentiert, so die Kritik von Worm. „Anstelle den Kreisen, Städten und Gemeinden für die kommenden Jahre dauerhaft mehr Gelder zur Verfügung zu stellen, hat der Thüringer Innenminister einfach jene jährlich 100 Millionen Euro zu den Kommunalfinanzierungen hinzugebucht, die die Union Anfang des Jahres 2020 als Sonderinvestitionsprogramm für die Kommunen im Land durchgesetzt hatte. Wir fordern eine dauerhafte Aufsto-

ckung der kommunalen Finanzausstattung“, sagte Worm. „Die Kommunen im Landkreis Hildburghausen und Sonneberg sind noch lange nicht über den Berg und kämpfen weiter mit den Nachwirkungen der Corona-Zeit. Auch hierfür braucht Thüringen dringend eine echte Reform des Kommunalen Finanzausgleichs, die diesen Namen auch verdient hat. Denn Geld für unsere Gemeinden ist Geld, das direkt allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommt. Gute Wohn- und Lebensbedingungen machen unsere Heimat so liebenswert.“

Henry Worm MdL
Wahlkreisbüro

Die AfD-Fraktion im Thüringer Landtag informiert über Plenarsitzungen und Volksbegehren

Erfurt. Vergangene Woche fanden die Oktobersitzungen des Thüringer Landtags statt. Die AfD-Fraktion hat auch zu diesem Plenum mehrere Initiativen eingebracht.

So wurde abschließend über unseren Antrag „Kein weiterer Ausbau der Windenergie zu Lasten der Menschen und der Umwelt - Thüringen braucht ein Moratorium für Windenergieanlagen“ entschieden. Dieser Antrag wurde von allen anderen Fraktionen abgelehnt.

Auch ein anderer Antrag aus dem Bereich Umwelt, Energie und Naturschutz erreichte keine Mehrheit: „Ja zur wirtschaftlichen, technologieoffenen und ideologiefreien Wasserstoffforschung und Nutzung in Thüringen - Thüringen benötigt eine realistische und marktwirtschaftlich tragfähige Wasserstoffstrategie“.

Ebenso erging es unserem Antrag zur Unterstützung für Tierheime „Tierschutz in der Corona-Krise ernst nehmen - Tierheimen und anderen Schutzeinrichtungen effektiv helfen“. Er wurde von den Fraktionen Die Linke, SPD, Grüne und CDU abgelehnt, die FDP-Gruppe enthielt sich.

Und auch eine Initiative gegen die Gängelung der heimischen Landwirtschaft mit dem Titel „Umsetzung des Aktionsprogramms Insektenschutz in Thüringen - viele Aspekte des Insektenschutzes stärker würdigen“ wurde mehrheitlich vom Tisch gewischt.

Darüber hinaus haben wir unseren Antrag „Kosten für die Klimaziele der EU nicht auf die Thüringer Bürger und Unternehmen abwälzen, Bevormundung durch EU entgegenzutreten“ mit der Bitte um dringliche Behandlung versehen. Sie erraten es sicher, dies wurde abgelehnt. Daher will ich an dieser Stelle meinen Redeauszug zur Begründung der Dringlichkeit dokumentieren:

AWO-Ortsverein Römhild informiert

Römhild. Der AWO Ortsverein lädt zu folgenden Tagesfahrten ein:

- Donnerstag, 4. November 2021: Fahrt nach Iphofen mit Stadtführung, Weinverkostung mit Brotzeit, Besuch des Knauf-Museum, Einkehr zum Kaffee,

- Donnerstag, 2. Dezember 2021: Fahrt nach Gotha mit Stadtführung, Besuch Schloss Friedenstein, wo auch der handwerkliche Weihnachtsmarkt stattfindet.

Anmeldungen nimmt Frau Meinunger Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 15.30 Uhr in der AWO-Begegnungstätte in Römhild unter Tel. 036948/225596 entgegen.

In Gleichamberg können sich Interessierte bei Dieter Frischmann und in Mendhausen bei Lore Hau-eisen anmelden.

„Der Antrag spricht aus folgenden Gründen für eine dringliche Behandlung in diesen Plenarsitzungen. Die dem Antrag zugrundeliegenden Vorschläge der EU bezüglich der Energieeffizienz und eines Klimaschutzfonds wurden in den mitberatenden Ausschüssen debattiert. Sie unterliegen einer Frist zur Stellungnahme des federführenden Ausschusses zum 8. November. Das Novemberplenum findet später, am 17. bis zum 19. November statt. Das nächste Bundesratsplenum ist am 5. November. Die Diskussionen in den Ausschüssen über Einhaltung der Subsidiarität und den Inhalt der Vorschläge zu Richtlinien der EU wurden keineswegs einheitlich geführt. Dabei zeigte sich, dass eine Folgenabschätzung seitens der Landesregierung über die Auswirkungen der EU-Vorschläge und später Richtlinien vor Erlass der Richtlinien unkonkret ist. Eine solche fordern wir daher in unserem Antrag. Es steht überdies die Frage im Raum, wie sehr Landeshaushalt und Kommunale Selbstverwaltung durch das umfassende Vorhaben der EU tangiert werden. Und die Frage, wie sich die Richtlinien auf die Kosten für private und öffentliche Haushalte auswirken werden. Vorschläge, die auf weitreichende Kritik treffen, sollten nicht einfach durchgewunken werden. Und gleichzeitig steigen die Energiekosten, die für Diesel, Benzin und Heizöl, es liegt akuter Handlungsbedarf vor. So dass selbst die EU-Kommission von einem Preisschock spricht. Es liegt auf der Hand, dass die genannten Vorschläge der EU, die unser Antrag aufgreift, große Auswirkungen auch auf die Demokratie haben werden, wie es auch der Bundesrat angemerkt hat. Vorhaben mit derart weitreichenden Folgen für die Menschen im Land müssen deshalb kritisch und objektiv überprüft werden, und zwar zeitnah, solange sie

noch Vorschläge sind. Dem will unser Antrag auf Dringlichkeit Rechnung tragen. Wir beantragen die Behandlung am Freitag nach den Wahlen.“

Plenarreden können Sie hier anschauen: <https://www.youtube.com/c/AfDLandtagsTV>

Wie Sie der Berichterstattung entnehmen haben, wird durch uns ab dem 1. November für ein Volksbegehren gegen die Grundrechtseinschränkungen im Rahmen der Corona-Politik eine Unterschriftensammlung stattfinden. Damit wollen wir den Gesetzentwurf Entwurf eines Thüringer Ausführungsgesetzes zum Infektionsschutzgesetz des Bundes einreichen. Das Gesetz beziehungsweise der Entwurf sieht vor, dass das Parlament eine stärkere Mitbestimmung beim Erlass von Verordnungen mit derart weitreichenden Folgen erlangt, dass Verordnungen öffentlich im Landtag diskutiert werden müssen, dass wesentlich mehr medizinische Faktoren bei dem Erlass von Corona-Verordnungen betrachtet werden müssen und keine willkürlichen Massentestungen und Grundrechtseinschränkungen mehr stattfinden können. Die Unterlagen liegen unter anderem in den Abgeordnetenbüros aus, das heißt auch in meinem Büro Markt 2, Hildburghausen (Sprechzeiten Mo. 9.30-12 Uhr und nach Vereinbarung, Tel.: 03685/4133082, nadine.hoffmann@afd-thl.de).

Darüber hinaus wird auch das Fraktionsmobil wieder unterwegs sein. Die Mobiltermine und mehr zum Volksbegehren finden Sie auf unserer Webseite <https://afd-thl.de/>.

Die stattgefunden Pressekonferenz zur Ankündigung des Begehrens können Sie hier nachsehen: <https://www.youtube.com/watch?v=cmJzGKmG4Y8>

Nadine Hoffmann MdL
Fraktion AfD
im Thüringer Landtag

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Jüchsen
Bäckerei und Konditorei Eppler
Käblitz
Gaststätte
Leimrieth
Getränke Nagel
Langfeld
Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt
Linden
Bushaltestelle
Lindenau
Landgasthof
Masserberg
Koch GmbH; Laden „Dies & Das“; Rathaus
Milz
Milzer Floristik; Bäckerei Kühn
Oberstadt
privat
Pfersdorf
Büro Agrar Genossenschaft
Poppenhausen
Verteilung
Reurieth
Fleischer Agrar
Rieth
Gasthaus Beyersdorfer
Römhild
AVIA Tankstelle; Werbestudio Witzmann; LEV; Poststelle Rosel Frank; REWE
Sachsenbrunn
Bäckerei Langguth; Poststelle
Schleusingen
Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf; Fratzenscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei; Shell Tankstelle Sulher Str.; teegut; Imbiss „Genuss pur“; Reifen Wagner; Blumenladen am Markt
Schmeheim
Bushaltestelle
Schnett
Mein Markt
Schönbrunn
tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm
Seidingstadt
Bushaltestelle
Siegritz
Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz
Simmershausen
Friedrich Autoservice, Grüner Baum
St. Bernhard
Steinfeld
Spindler Gärtnerei
Stressenhausen
Frisör Hair Style
Streufdorf
Brot-Töpfle; Fleischerei Agrar; Dorfladen „Markt-Eck“
Schweickershausen
Jugendclub / Bushaltestelle;
Themar
Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut; Bahnhofstraße 42; Getränke Markgrafen
Ummerstadt
Initiative Rodachtal e.V.; Rathaus; Bäckerei Dinkel; Stadtcafé
Veilsdorf
Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser
Völkershausen
Gemeindehaus
Waffenrod
Geschenke Braun; Kreuzel Fleischerei
Waldau
Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig; Tankstelle; Domhardt (DHL)-Shop
Weitersroda
Fleischer Sauerbröda
Westhausen
Schul-Konsum

Alle Ausgaben der
Südthüringer Rundschau
finden Sie auch unter



www.rundschau.info

PKW Ankauf/Export
Tel.: 0160 / 94 16 68 97
u. 0 36 86 / 61 61 56

BEEZis KFZ-Handel
SOFORT-BARGELD
Auch Unfall- & Motorschaden

Verkäufe

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 0 36 85 / 4 09 14 - 0 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Hohlblocksteine und 3-Loch Ziegelsteine günstig zu verkaufen, Preis VB, Tel. 036878-60299

DACH & WAND Bleche bei Carl Trapez - Ziegel - Welle - Stehfalz Aluminium & Stahl; Lagerware + Produktion auf Maß, A & B Ware für NEUBAU & SANIERUNG! GÜNSTIG kaufen in Streufdorf by Carl * Tel. 036875 / 69050 bis zu 10% online, Carl24.Shop Angebot@Carl-DWT.de

LICHTPLATTEN by Carl große Auswahl! Stegplatten, Trapez-u. Wellplatten, Glas, Tafelware & v. Zubehör. Angebot@Carl-DWT.de STREUFDORF - 036875 / 69050

Verkaufe aus Altersgründen komplettes Angelzubehör, Bohrmaschinen, div. Werkzeuge, Radios, Ferngläser, Filme, Uhren u.v.m. Besichtigung lohnt sich. Alles halber Preis! Tel. 0152-26750991

Verkaufe Quitten, kg/0,80 €, Tel.036873/60849 nach 15 Uhr

Kaufgesuche

Motorkettensägen von Stihl, Solo, Husqvarna usw. ob alt od. defekt, bitte alles anbieten. ☎ 0170/4816157.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Verschiedenes

Zimmerlinde gesucht. Tel. 03686-322827

Unterricht + Fortbildung

Schlechte Noten! WMK-Lernhilfe! Hausaufgabenbetreuung, Unterricht, Beratung, 03685/704296.

Südthüringer Rundschau

Impressum:
Kurier-Verlag GmbH
98646 Hildburghausen
Untere Marktstraße 17

Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:
• Alfred Emmert
• Mediengruppe Oberfranken - Zeitungsverlage GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Alfred Emmert
Telefon: 0 36 85 / 79 36-0
Fax: 0 36 85 / 79 36-20
E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de

Anzeigenannahme Schleusingen:
An der Pulvermühle 1
98553 Schleusingen

Telefon: 03 68 41 / 54 57 90

Redaktion: Alfred Emmert
Anzeigen: Alfred Emmert

Verteilte Auflage: 18.000

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs an über 175 Auslagestellen im Landkreis Hildburghausen. Bei Lieferung im Postabonnement beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- € (inklusive MwSt.).

Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom Juli 2021.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Artikel, die den Namen des Verfassers tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils Montag 12.00 Uhr

Technische Herstellung:
Kurier-Verlag GmbH,
98646 Hildburghausen,
Untere Marktstraße 17

Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1,
96050 Bamberg.

Reklamationen: Nur innerhalb 7 Tagen nach Erscheinungsdatum. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Für Hörfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen übernehmen wir **keine Haftung**, denn trotz größter Auf-

Baumaschinenvermietung

Minibagger
3.5 to.
1.8 to.
Rüttelplatte / Stampfer

SCHELLER-HSC GmbH & Co. KG
LAND - FORST - GARTEN - UND NACHWARTS-TECHNIK
Hildburghausen • Thomas-Müntzer-Str. 7a
Tel.: 0171 / 72 55 783

Tiermarkt

6 Kanarienvögel, Stck 5 € zu verk., 3 Zebrafinken zu verschenken, Tel. 03685-406920 nach 18 Uhr

LAMINA – die kratzfeste Treppe
30 x kratzfester als lackierte Stufen!
Jetzt Prospekt anfordern!

www.treppen-gruenewald.de

Natur - Präzision - Atmosphäre
GRÜNEWALD
Haus der Treppen
97491 Happertshausen
Telefon (0 95 23) 95 25 - 0

Erotik

Hausfrau (34) ganz privat
01525-767 22 21

Sie(67) BH DD, privat 01525-6254016

E-Bike gestohlen

Hildburghausen (ots). Ein hochwertiges E-Bike wurde in der Zeit von Donnerstagabend bis Sonntagnachmittag (21. bis 24.10.) von unbekanntem Langfingern aus einem Kellerraum in der Oberen Allee in Hildburghausen entwendet. Das gestohlene E-Bike der Marke Haibike in der Farbe grau ist ca. 5.500 Euro wert. Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei unter Tel. 03695/778-0 zu melden.

Schwerverletzter Radfahrer

Mendhausen/Wolfmannshausen (ots). Auf der Strecke von Mendhausen nach Wolfmannshausen wurde Samstagabend (16.10.) ein Fahrradfahrer bei einem Unfall schwer verletzt. Ein 79-jähriger KIA-Fahrer lenkte aufgrund eines entgegenkommenden Fahrzeugs nach rechts, um diesem auszuweichen und stieß dabei gegen das Fahrrad des in gleiche Richtung fahrenden Radlers. Der 61-jährige Radfahrer kam zu Fall und musste aufgrund seiner schweren Verletzungen ins Klinikum gebracht werden.

Trennschleifer entwendet

Hildburghausen (ots). Unbekannte verschafften sich in der Zeit von Mittwoch bis Montagnachmittag (13. bis 18.10.) Zutritt zu dem Werkzeuglager einer Schule in der Seminarstraße in Hildburghausen. Von dort entwendeten sie einen Akkutrennschleifer im Wert von ca. 300 Euro. Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

Stellenangebote Stellengesuche Stellenangebote Stellengesuche

Vermietungen

Gleichenberg zu vermieten ab sofort, 2-Zi-Whg., EG, 60qm, Balkon, Keller, Stellplatz. ☎ 0170/3574995 od. 036871/21445.

HBN, san. 3-R-Whg., ca. 80 qm, EG, zentr. Lage, EBK u. Bad neu, ab 1.12. frei, 485 € + NK, ☎ 0171/2251733, 01754704936

Neu renovierte 3-Zi-Whg. in Hildburghausen

Am Georgeneck 13, schöne Lage, ca. 75 m² Wfl., mit Bad, Balkon, Abstell- u. Kellerraum, Garten, ab sofort zu vermieten. Besichtigung nach Absprache, kalt 490,00 € plus Garage sowie Nebenkosten. ☎ Tel. 0160/ 93 40 93 92

Ihre Familienanzeigen
in die
Südthüringer RUNDschau

Die Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald sucht zur Einstellung **in Teilzeit ab sofort eine Betreuungsfachkraft** mit abgeschlossener Berufsausbildung in den besonderen Wohnformen der Stiftung.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.reha-schleusingen.de/die-stiftung/stellenangebote>

Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald
Berufliche und soziale Rehabilitation

AB SOFORT GESUCHT FAHRER
auf 450,- Euro-Minijob-Basis

Sie (m/w/d) haben einen Führerschein der Klasse B (alte Klasse 3) und möchten etwas dazuverdienen? Dann kommen Sie zu uns!

Wir bieten Lieferfahrten mit unseren hauseigenen 3,5 t-Transportern – bundesweit.

Interesse?
03685.401130
Herr Launer

NOVUS
OBJEKTEINRICHTUNG

Brandfall

Schleusingen (ots). Aus bislang nicht geklärten Gründen brannte es Montag (18.10.) kurz vor Mitternacht in einem Haus im Professor-Franke-Weg in Schleusingen. Im Gebäude gibt es sowohl Wohnungen als auch einen größeren Saal im Erdgeschoss. Vermutlich brach das Feuer in diesem nicht bewohnten Teil des Hauses aus. Verletzt wurde glücklicherweise niemand, jedoch gestalteten sich die Löscharbeiten schwierig, so dass die Anwohner für die Nacht in einer Notunterkunft untergebracht werden mussten. Die Kriminalpolizei ermittelt zur Brandursache. Ein Schaden von ca. 20.000 Euro entstand

Gegen Baum geprallt

Leimrieth (ots). Ein 40-jähriger VW-Fahrer befuhr Mittwochnachmittag (20.10.) die Landstraße von Leimrieth nach Bedheim. Dabei kam er aus bislang nicht geklärten Gründen nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der VW musste abgeschleppt werden und der 40-jährige verletzte sich leicht.

Glück im Unglück

Wachenbrunn/Themar (ots). Offensichtlich mit einem Schutzengel an ihrer Seite befuhr eine 45-Jährige in Mitten des Sturmtiefs Ignatz Donnerstagmorgen (21.10.) die Strecke von Wachenbrunn nach Themar. Auf dem Weg fiel plötzlich ein Baum auf den Wagen. Durch den Aufprall wurde jedoch lediglich der Renault in Mitleidenschaft gezogen und ein Schaden von ca. 6.000 Euro verursacht. Die Dame konnte ihren Wagen unverletzt verlassen.

REGIOMED KLINIKEN

Wir suchen in unseren REGIOMED Seniorenzentren in Hildburghausen, Schleusingen, Eisfeld:

Pflegfachkräfte (m/w/d)
Pflegehilfskräfte (m/w/d)

Wir bieten:

- Eine kompetente Führung auf Augenhöhe.
- Eine Pflege, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht.
- Mitarbeiter, die an Veränderungen beteiligt sind.
- Bezahlung angelehnt an TVÖD inklusive Jahressonderzahlung.
- Anerkennung der Berufsjahre beim Gehalt.
- Sonderurlaub für Schichtarbeit.
- E-Bike Leasing und weitere Mitarbeiterprogramme.

Komm und werde Teil unseres Teams. Wir freuen uns auf Dich!

REGIOMED-KLINIKEN GmbH | Seniorenzentren und Wohnheime
Personalabteilung | Gustav-Hirschfeld-Ring 3 | 96450 Coburg
E-Mail: kariere-sz_wh@regiomed-kliniken.de
Telefon: 03685 773 - 711 (Annette Pfeiffer)

ZEIT FÜR NEUES!

Und neues Leben blüht aus den Ruinen

von Lothar Götz aus Streufdorf

In vielen Orten des Landkreises Hildburghausen haben sich die Bürger nach der Wende einen Mittelpunkt für das kulturelle Leben geschaffen. Gut gestellt waren die Ortschaften, die auf vorhandene Kulturgebäude zurückgreifen konnten. Hier war nur eine Modernisierung notwendig. Viele bauten vorhandene Objekte wie Bahnhöfe, Scheunen und ähnliches zur neuen Nutzungsform um. Das verlangte von den besagten Kommunen viel Einsatz, hinterher waren sie aber alle auf das Ergebnis stolz.

In der Gemeinde Hellingen ging man einen anderen Weg. Nach jahrelangen Querelen entschied man sich, die Gaststätte „Alte Post“ und den anliegenden Saal, der für viele Heimstätte war, abzureißen. Hier wurden jährlich Theaterstücke aufgeführt, wöchentlich gab es Kino- und Tanzveranstaltungen. Kulturveranstaltungen, wie die der Mitteldeutschen Operettenbühne, des Kreiskulturorchesters und des Herbert-Roth-Ensemble waren Gang und Gebe. Geflügelausstellungen, Möbelverkäufe, Jugendweihefeiern sowie Veranstaltungen der VdGB, der LPG und des

Staatlichen Forstbetriebes fanden regelmäßig statt. Hier lernten viele das Tanzen und alle hatten an den Saal gute Erinnerungen. Die letzten Großveranstaltungen waren die überörtlich organisierten Jugendtänze. Diese hat der Saal nicht überstanden. Der Parkettfußboden wurde eingetreten und die Elektrik beschädigt. Nun stand hier die entscheidende Frage: Restaurieren oder Abriss? Man hat sich dann doch für letzteres entschieden und ein Neubau wurde errichtet, das so sogenannte Bürgerhaus. Die Größe ist zwar umstritten, aber Vorgaben mussten eingehalten werden. Inzwischen hat sich das Haus etabliert. Ein 20-köpfiger Förderverein, dem Olaf Schröder vorsteht, hat

sich gebildet, der das Haus verwaltet. Dort können gesellschaftliche und auch private Veranstaltungen stattfinden. Da es im Dorf keine öffentliche Lokalität gibt, kommen die turnusmäßigen Einladungen zu einem Kaffeekränzchen sehr gut an. Der ehemalige Hellingener Lehrer Alfred Schröder und seine Frau verstehen es, einen schönen Nachmittag zu gestalten. Da sie zu diesen Veranstaltungen, inzwischen waren es zehn, immer gute Vorträge organisieren, sind diese Zusammenkünfte nicht nur bei Hellingener Bürgern sehr beliebt. Auch beim letzten Vortrag von Dr. Schwenk über: „Schönheiten am Wegesrand“ waren die durch Corona schränkten Plätze wieder alle besetzt.

Knoll

Für immer bei mir.

Tierbestattungen

WIR HELFEN SOFORT.
03685 - 700 112

MITGLIED IM BUNDVERBAND TIERBESTATTER E.V.

KNOLL Tierbestattungen
/ KNOLL Bestattungen, Inh. Christina Knoll · Untere Marktstraße 18 · 98646 Hildburghausen
www.knoll-tierbestattungen.de · info@knoll-tierbestattungen.de

Das neu errichtete, sogenannte Bürgerhaus in Hellingen.
Foto: L. Götz



**Ihr Reisebüro
Biedermann**

Ich bin jederzeit für Sie da:
Tel. 0 36 85/40 36 82 • iris-hbn@t-online.de
Vereinbaren Sie gerne Ihren persönlichen Termin außerhalb der
Öffnungszeiten: Mo 10-13 & 14 - 17 Uhr und Do 14 - 17 Uhr



Holzpellets
Holzbriketts • Kaminholz • Anzündholz

ZEHNER ENERGIE
Wir tanken Sie auf.

97631 Bad Königshofen • Bahnhofstraße 14
☎ 0 97 61 / 91 10 15 • www.infire-energie.de
www.infire-energie.de



**Herzlich willkommen
kleine Erdenbürger**



Alma
sr. Alma ist am 25. September 2021, um 16.23 Uhr im Zentralklinikum Suhl auf die Welt gekommen. Der kleine Sonnenschein wog bei der Geburt 3006 g und war 52 cm groß. Alma ist das zweite Kind von Julia Machalett und Erick Warlich aus Streufdorf. Mächtig stolz auf sein kleines Schwesterchen ist Till (fast 3 Jahre), denn er darf jetzt großer Bruder sein. Foto: Julia Machalett/herzdängFotografie



Louis
sr. Louis wurde am 16. Oktober 2021, um 01.13 Uhr im Zentralklinikum Suhl geboren. Der kleine Junge wog bei der Geburt 3508 g und war 50 cm groß. Mama Claudia und Papa Michael freuen sich sehr über ihren kleinen Stammhalter. Foto: Baby Smile Fotografie



Arne
sr. Arne kam am 18. Oktober 2021, um 05.37 Uhr im Zentralklinikum Suhl auf die Welt. Er wog bei der Geburt 3630 g und war 52 cm groß. Arne ist das erste Kind von Franziska und Stefan Emmerling aus Hinternah. Foto: Baby Smile Fotografie



Elias
sr. Elias erblickte am 18. Oktober 2021, um 19.33 Uhr im Zentralklinikum Suhl das Licht der Welt und macht Larissa und Richard Seifert zu glücklichen Eltern. Der kleine „Mann“ wog bei der Geburt 3008 g und war 51 cm groß. Die frisch gebackene Familie ist in Biberau zu Hause. Foto: Baby Smile Fotografie



Jagdgenossenschaften informieren!

Bürden. Die Jagdgenossenschaft Bürden lädt alle Eigentümer von bejagbaren Flächen des GJB Bürden zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 29. Oktober 2021, um 18.30 Uhr in das Vereinshaus in Bürden ein.

Der Vorstand Rieth. Die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Rieth wird am Freitag, dem 29. Oktober 2021, ab 19 Uhr im Saal der Gaststätte Beyersdorfer in Rieth durchgeführt.

Hierzu sind alle Eigentümer (Wald-, Feld- und sonstigen Flächen) bzw. deren Beauftragte (Vertretungsvollmacht ist vorzulegen) deren Eigentum zu den bejagbaren Flächen der Jagdgenossenschaft gehört, eingeladen.

Wichtiger Hinweis zur Beachtung und Anwendung: Soweit ein Hygiene- und Schutzkonzept erforderlich ist, wird es im Versammlungsraum ausgelegt werden.

Es gelten die jeweils gültigen Verordnungen in Bezug auf den COVID-19-Virus.

Soweit es vorgeschrieben ist, muss beim Betreten und Verlassen des Versammlungsraumes ein Mund- und Nasenschutz getragen werden!

- Personen mit sichtbaren Erkältungssymptomen wird der Zutritt verweigert,
 - Personen, die mit dem COVID-19-Virus infiziert sind, wird der Zutritt verweigert,
 - Personen, die mit COVID-19-Infizierten innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt hatten, wird der Zutritt verweigert und
 - Personen, die unter häuslicher Quarantäne stehen, wird der Zutritt verweigert.
- gez. Pappe
Jagdvorsteher

Schmusezeit gefordert



Hildburghausen. Vor einem Monat konnte das schon lange auffällige kleine rote „Ungeheuer“ von Heßberg mit Falle gefangen werden. Bei uns Wilma getauft, eine ca. 5-6 Jahre alte weibliche Katze mit weißem Latz, hat sie in der Quarantänezeit in ihrer Box unseren Mitarbeitern das Leben schwer gemacht. „Oberste Vorsicht“ war angesagt; Wilma weiß, wie Krallen funktionieren ... dann der Wechsel in ein großes Einzelzimmer und aus unserer Kampftigerin wurde die größte Schmuserin, die je in diesem Tierheim war. Aber ... versetzen Sie sich in den Kopf dieser außergewöhnlich charakterfesten Katze: „Ein KLEINES Zimmer und zwei KURZE Schmuseinheiten pro Tag, KEIN Freigang - DAS GEHT NICHT! Ich will ein sicheres Zuhause mit Garten, mit Mäusen, mit Dosenöffner, mit VIELEN Schmuseinheiten auf einem bequemen Sofa... und zwar JETZT.“ Helfen Sie uns, Wilmas dringenden Wunsch zu erfüllen. Zur Belohnung werden Sie viele wunderbare Stunden mit dieser außergewöhnlichen roten Samtpfote verbringen können. Rufen Sie an unter Tel. 0170/7375758.
Text + Foto: M. Hahn
Tierschutzverein Südthür. e. V.



SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

Angebote können regional abweichen. Druckfehler vorbehalten. Nur solange Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Mittwochskracher
gültig nur am 03.11.2021

 Mineralwasser Sortiment 5,99 € <small>12x0,75l + 3,30€ Pfand, 1ltr. = 0,67€</small>	 Klostertrunk 11,49 € <small>20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,15€</small>	 Sortiment 9,29 € <small>PET 12x1,0l + 3,30€ Pfand, 1ltr. = 0,79€</small>	 Münchner Hell 12,99 € <small>20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,30€</small>
 verschiedene Sorten 12,99 € <small>20x0,33l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,97€</small>	 mit 24 verschiedenen regionalen Bieren! 33,99 € <small>24 Flaschen + zzgl. Pfand, 1ltr. = 3,05€</small>	 11,99 € <small>20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,20€</small>	
 Beer 14,99 € <small>20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,50€</small>	 Pils 0,5l oder Unfiltered 0,33l 11,99 € <small>20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,20€ 24x0,33l + 3,42€ Pfand, 1ltr. = 1,51€</small>	 Weißbier verschiedene Sorten 12,99 € <small>20x0,5l + 4,50€ Pfand, 1ltr. = 1,30€</small>	 Spätburgunder weiss und süß o. rot und süß Wein aus Baden 5,99 € <small>1x0,75l, 1ltr. = 7,99€</small>

www.sagasser.de **Angebote gültig vom 01.11. - 06.11.21**

98553 Schleusingen, Jägerhausstraße 7 • 98646 Hildburghausen, Römhilder Straße 29 • 98646 Leimrieth, Leimriether Hauptstraße 12
98660 Themar, Römhilder Straße 34 • 98669 Veilsdorf, Hildburghäuser Straße 79 • 98673 Brattendorf, Schleusinger Straße 35



Erlesenes
Südthüringer Rundschau

Genuss // Geschenke // Lieblingsstücke

Weihnachtsgeschenke und Präsente liebevoll verpackt

Ob für Kunden, Geschäftspartner, Freunde und Bekannte, in unserem Fachgeschäft „Erlesenes“ - mit außergewöhnlichen Köstlichkeiten - finden Sie anspruchsvolle Präsente, die individuell nach Ihren Wünschen gestaltet und liebevoll verpackt werden.

Setzen Sie sich mit uns unter 03685/7936-0 oder per E-Mail info@suedthueringer-rundschau.de in Verbindung, damit wir für Sie die Geschenke kommissionieren können.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr

Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen, Tel.: 0 36 85 / 79 36 0

Die Mobile Kelterei kommt !

Sie bringen uns Ihre Äpfel (mindestens 25 kg) und wir verarbeiten sie zu leckerem Apfelsaft, haltbar abgefüllt in 5 oder 10 Liter Bag-in-Box.

**Wir verarbeiten auch Birnen, hartreif, nicht teigig.
Quitten bitte anmelden**

Dienstag 02.11.21 hagebau in Hildburghausen 9.30-15.00
Samstag 06.11.21 tegut in Themar 9.00-15.00

Wichtig !! Es gelten die üblichen Corona-Maßnahmen; bitte denken Sie an Abstand und Schutzmaske (FFP2). Bleiben Sie gesund.

Wir freuen uns Ihr Obst verarbeiten zu dürfen

Rhöner Streuobstbau
Peter Kerner
98634 Erbenhausen
Info: 0151 – 5555 8089



SUPER KOMBINATION, SUPERDEALS

CLEVER KOMBINIEREN UND PROFITIEREN- HOL DIR EINEN AKTIONS-TV ZUSAMMEN MIT EINER AKTIONS-SOUNDBAR UND ERHALTE BIS ZU 1.200 € CASHBACK!¹⁾

1) Nachfolgend: Standardbedingungen. Aktionsgerät mit freigelegtem Markt-Code sowie model-, - und kombiaktionshänge. Neo QLED GQ55QN95AATXZG: Preis: 2.299,- € (inkl. Cashback) statt Euro Neo QLED GQ55QN95AATXZG oder Samsung QD55Q95AATXZG. Preis: 2.299,- € (inkl. Cashback) statt Euro Samsung QD55Q95AATXZG oder Samsung QD55Q95AATXZG. Aktionsdauer: 20.08.2021 bis 08.11.2021 | Versandfertig ab Lager (3) Aktionszeitraum: 18.09.2021 bis 12.2021 | Versandfertig ab Lager

OLED-TV
138 cm
(55 Zoll)

TwinHD-Triple Tuner
(2x HDR-10/1000/4K/5.2)

Made for Germany



Mit Quantum HDR 2000 höherer Kontrast und lebensnahe Farben

Nur für kurze Zeit -
100€ Testergebnis-GUT -
BONUS

Bis zu 600€ Cashback²

Stiftung Wertest.de
GUT (1,8)
Einzeltest: milder
Vorfallbericht am 16.09.2021
Firmenbewertung: 210E35
www.wertest.de
Samsung GQ55QN95A

SAMSUNG Neo QLED GQ55QN95AATXZG
• Anti-Reflexions-Technologie
• Smart-Connect, Dolby Digital Plus, Dolby Atmos
• 4K UHD, 1x USB 3.0, 2x CI+-Slot, WLAN
• B x H x T: ca. 122,7 x 76,8 x 23,52 cm mit Fuß
Web-Code: 112814771

SAMSUNG Soundbar HW-S60A schwarz
• 7-in-1-Integriertes Audio-System
• DTS Digital 5.1-Unterstützung, Dolby Digital Plus
• Sprachsteuerung, Bluetooth und AirPlay 2
Web-Code: 1220124771

299,-

5,0 Kanal One Body Soundbar

1499,-

Panasonic OLED-TV TX-55HZ984 schwarz
• Ultra-Contrast
• USB-Antriebe
• Sprachsteuerung (Amazon Alexa / Google Assistant)
• Bluetooth
• 4K HDMI, 1x USB 3.0, 2x USB 2.0, 2x CI+-Slot, WLAN
• B x H x T: ca. 122,8 x 77,2 x 35 cm mit Fuß
Web-Code: 1128144601



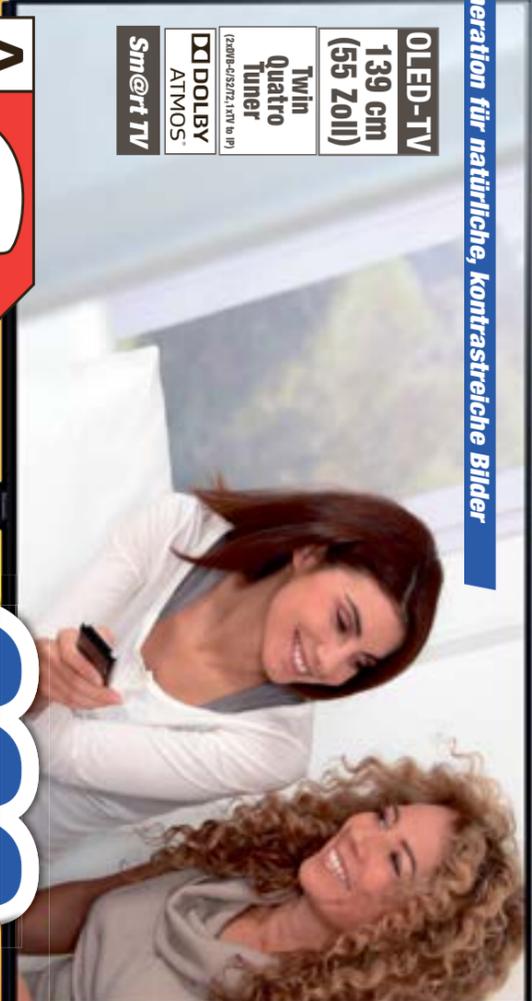
Nachbarschafts-Tipp: MACHEN SIE ES SICH BEQUEM

Nutzen Sie unseren kompetenten TV-Service und sparen sich mühsames Schleppein und Selbstbau. Auf Wunsch liefern wir Ihr neues Gerät, bauen es auf und schließen es gleich an. Einweisung inklusive. Schnell, fachgerecht und sauber. Natürlich übernehmen wir auch gerne die Wandmontage. Wenn unsere qualifizierten Service-Mitarbeiter gehen, können Sie sofort die neue Fernseh-Vielheit genießen.

OLED-TV
139 cm
(55 Zoll)

Twin Quatro Tuner
(2x HDR-10/1000/4K/5.2)

Smart TV
DOLBY ATMOS



Die nächste OLED TV Generation für natürliche, kontrastreiche Bilder

999,-

PHILIPS Bluetooth-Party-lautsprecher NX2200/10 schwarz
• Party-Lichterleiste - tanzen Sie zur Musik
• Bis zu 14 Stunden Wiedergabezeit
• Karaoke-Funktion wie zB Echo, Wechsel wahl- und nennt Stimme, Gesangsbegleitung
• 2 Mikrofoneingänge und 1 Gitarreneingang (6,3 mm)
Web-Code: 1220010052

188,-

Rocken Sie die Party!



160 Watt Ausgangsleistung

SAMSUNG Soundbar HW-A550ZG schwarz
• 410 Watt (RMS) Ausgangsleistung
• DTS Virtual X und Dolby Digital
• Begeleitet durch die Dolby Surround Light and Game Mode
Web-Code: 1220123771

Für ein mitreißendes Sounderlebnis

249,-



PHILIPS Stereoanlage TAM9505
• Spotify Connect, Bluetooth und CD-Player
• Smart- oder UKA-Headphone
Web-Code: 1222001052

Bluetooth

Digitale Sound-Kontrolle



279,-

Bassreflexlautsprecher - klare Höhen und satte Bässe

SONY Bequeme und weiche Ohrprobesticker WH-XB700 schwarz
• Optimiert für Google Assistant und Alexa / Siri kompatibel
• Akkudauer bis zu 30 Stunden
Web-Code: 1294201970

69,99

EXTRA BASS™ für satte, kraftvollen Sound



SONY Kompaktkamera DSC-WX350 schwarz
• 20,0 MP
• Intelligente Schwenkfunktion 220° Aufnahmen
• 4K UHD-Ausgabe über HDMI
Web-Code: 11556403730

24,1

Megapixel CMOS-Sensor
7,5 cm (3,0") LCD-Monitor mit 920.000 Bildpunkten



Einfach und intuitiv - die ideale Einstiegs-DSLR



399,-

Ideal zum Festhalten und Teilen von Erinnerungen mit attraktiver Hintergrundbeleuchtung

18,2

Megapixel CMOS-Sensor
7,5 cm (3,0") optischer LCD-Display mit 920.000 Bildpunkten



169,-

Wi-Fi CERTIFIED

ROKU Express 4K Streaming-Player
• Streamt in HD-, 4K Ultra HD- und HDR-Bildqualität mit scharfen Details und lebendigen Farben
• Super-einfaches Setup mit multiplexiertem HDMI® Kabel, Fernbedienung und Alexa / Siri kompatibel
• Einfach in TV einstecken - und losstreamen
Web-Code: 11870001134

34,99



Neuheit

SONY Full Array LED TV XR-75X94J
• Echtes Kino-Feeling durch Dolby Vision und Dolby Atmos
• 30 Stunden Upscaling-Soundtechnologie
• 4K HDR, ca. 123,3 x 78,3 x 32,4 cm mit Fuß
Web-Code: 11128252730

1299,-

Full Array 4K UHD Panel
Cognitive Processor XR bietet ein revolutionäres TV-Erlebnis

LED-TV
189 cm
(75 Zoll)
TwinHD-Triple Tuner (2x HDR-10/1000/4K/5.2)
NETFLIX
DOLBY ATMOS

SAMSUNG Neo QLED GQ65QN85AATXZG
• Premium Solar Smart Remote
• Neo Slim Design
• 4K HDMI, 2x USB, 1x CI+-Slot, WLAN
• B x H x T: ca. 144,63 x 89,11 x 29 cm mit Fuß
Web-Code: 11128462771

1599,-

5,0 Kanal One Body Soundbar



Nur für kurze Zeit -
100 € Testergebnis-GUT -
BONUS

Bis zu 500€ Cashback²

Stiftung Wertest.de
GUT (1,9)
Einzeltest: milder
Vorfallbericht am 16.09.2021
Firmenbewertung: 21V1B3
www.wertest.de
Samsung QD65QN85A

PHILIPS OLED TV 48OLED806
• Einfach clever, Android TV
• Lebendiges HDR-Bild, Dolby Vision und Dolby Atmos
• Sprachsteuerung, Google Assistant, Kompatibel mit Alexa
• 4K HDMI, 3x USB, 1x CI+-Slot, WLAN
• B x H x T: ca. 106,85 x 62,09 x 29,5 cm mit Fuß
Web-Code: 11128206262

Testen Sie Philips Ambilight zu Hause. Ambilight - die eigenen Leuchten, die anderen kennen es noch nicht.



4-seitiges Ambilight für ein aufregendes Kinoerlebnis

PHILIPS OLED-TV
121 cm
(48 Zoll)
HD-Triple Tuner (2x HDR-10/1000/4K/5.2)
NETFLIX
DOLBY ATMOS

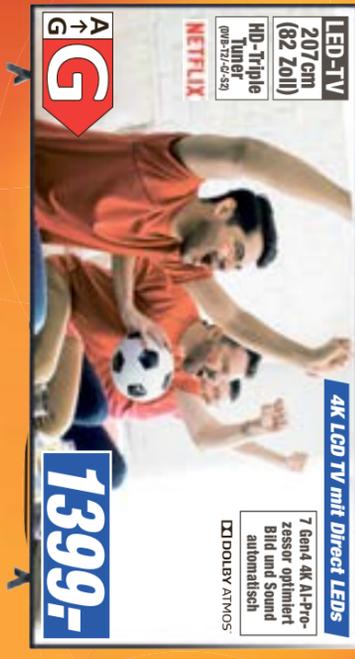
4K LED TV mit Direct LED
7 Gen4 4K AI-Prozessor optimiert Bild und Sound automatisch
DOLBY ATMOS



1349,-

LG LED TV 82UP80009LA.AEU
• Filmmaker Mode™, Dolby Vision IQ™ und Dolby Atmos® für kongales Entertainment
• Cinema HDR (Dolby Vision IQ™, High Dynamic Range) für intensiven HDR-Genuss
• Intelligente Kommando- und Sprachsteuerung
• Integrierte Google Assistant & Alexa sowie AI-Pipery Zehnmetri
• B x H x T: ca. 183,5 x 111,3 x 56,2 cm mit Fuß
Web-Code: 11283185699

LG Ultra Good



LED-TV
207 cm
(82 Zoll)
HD-Triple Tuner (2x HDR-10/1000/4K/5.2)
NETFLIX

1399,-

CHIEF SERVICE

MEHR LEISTUNG FÜR DIE NACHBARSCHAFT

% FINANZIERUNG

LIEFERUNG

MONTAGE

ENTSORGUNG